

Beitragsübersicht zu den Sektionen der IDT 2025

Themenbereich A: Vielfalt des Deutschen und der deutschsprachigen Räume und Kontexte

Die deutsche Sprache ist vielfältig und in einem ständigen Wandel begriffen, da gesellschaftliche Veränderungen sich auch in sprachlichen Neuerungen ausdrücken. Sprachkontaktphänomene sind in der Migrationsgesellschaft Alltag. Variation in der deutschen Sprache ist deshalb auch ein Thema für den Sprachenunterricht. Eine weitere Ebene von Diversität im Kontext von DaF und DaZ stellt das DACH-Prinzip dar. Dabei wird die Vielfalt der deutschsprachigen Räume beim Lehren und Lernen der deutschen Sprache berücksichtigt. Darüber hinaus ist in diesem Themenbereich auch die Vielfalt des Deutschen in einem globalen Zusammenhang adressiert bzw. Deutsch als Minderheitensprache in nicht amtlich deutschsprachigen Ländern.

A.1 Sprachliche Variation und Gesellschaft: Normen & Wandel

Sektionsleitung: Federica Masiero (Italien), Franziska Wallner (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion A.1:

Kaveh Bahrami Sobhani

Grammatische Nonstandard-Phänomene im Deutschen. Überlegungen zur Relevanz für den DaF-/DaZ-Unterricht

Vincenzo Damiazzzi & Miriam Morf

Wie überlebt man im Dschungel der Spontansprache? Mündliche Variation in DaF/DaZ-Lehrwerken und Vorschläge für ein plurizentrisches rezeptives Training

Eva V. Gatterbauer & Johanna Wittner

Diamediale Variation in Sprachgebrauch und -vermittlung. Syntax in gesprochener und geschriebener Erst- und Zweitsprache junger Studierender in Österreich

Verena Gruber, Denisa Bordag, Andreas Opitz, Meike Münster, Hans-Georg Berulava & Lisa Naomi Meller

Synonyme grammatische Mittel als Phänomen sprachlicher Variation: Systematisierung und didaktische Relevanz

Tim Hirschberg

Gendersprache und Höflichkeit

Ruben Kuklinski, Elvira Bachmaier, Ralph Degen, Manuela Satō-Prinz & Kaoru Yoneyama

Gendern im Deutschunterricht: Eine Umfrage unter DaF-Lehrenden in Japan

Antonia Kurz

Regionale Varietäten im Deutsch-als-Fremdsprache-und-Zweitsprache-Kontext: Ein Vermittlungsansatz unter Einbeziehung des Standard-Dialekt-Kontinuums am Beispiel des Schwäbischen

Angela Lipsky & Mina Ahl

Umgang mit sprachlicher Variation: gendergerechte Sprache als Herausforderung für DaF/Z-Lehrende und Lernende?

Jasmina Mahmutović

Musterhaftigkeit und Variation von Dienstleistungsgesprächen

Alex Paul

Geschlechtergerechte und Gender-inklusive Sprache im DaF-Unterricht

Valentina Savietto

Von der Theorie zur Praxis der Sprachvielfalt: Eine Erkundung des deutschen Plurizentrismus in italienischen DaF-/DaZ-Lehrwerken für die Sekundarstufe I und II

Petra Storjohann

Lexikalisch-semantische Zweifelsfälle im Korpus und in Wörterbüchern

Ingo Thonhauser

Sprachliche Variation: (k)ein Thema der Ausbildung von Deutschlehrkräften?

Katrin Wisniewski & Matthias Schwendemann

Der Erwerb der Verbstellung im Deutschen aus variationssensibler Perspektive

Melani Wratil

Nichts bleibt, wie es ist. Von abgerockten Verbformen und geflickten Paradigmen

A.2 Vielfalt des Deutschen als Minderheiten- und Regionalsprache weltweit

Sektionsleitung: Martin Businger (Schweiz), Camilla Franziska Hansen
(Dänemark)

Die Beiträge in der Sektion A.2:

Fofana Ardjouman:

Deutsch als Vereinigungsfaktor der Völker von Namibia, einem Land der Vielfalt

Akós Bitter & Theresa Stangl:

Vielfalt der sprachlichen Teilidentitäten in Ostmitteleuropa. Fokus Slowakei – Ukraine.

Gisela Hass Spindler:

Die Mehrsprachigkeit und das brasilianische Schulsystem: Ein Überblick über den Status
quo der verschiedenen Sprachen einschließlich der indigenen Sprachen

Ágnes Klein:

Dialekte digitalisiert. Die Vorstellung einer Mundartplattform.

Eva Markus:

Die Bewahrung der Vielfalt der deutschen Minderheitensprache in Ungarn

Jörg Meier

Innere und äußere Mehrsprachigkeit. Aufgaben und Perspektiven für Forschung und Lehre

Symbat Sadykova

Sprachliche Besonderheiten der deutschen Sprache der Kirgistandeutschen

Ryszard Ziaja

Der deutsche Minderheitenunterricht in Polen. Herausforderungen und
Zukunftsperspektiven

A.3 Deutsch als Bildungs-, Fach- und Wissenschaftssprache

Sektionsleitung: Sarah Olthoff (Deutschland), Susanne Rinner (USA)

Die Beiträge in der Sektion A.3:

Olena Buhaichuk

Militärdeutsch als Ausbildungsziel

Derya Dinger

Fachliches und sprachliches Lernen im Vorschulalter: VERMUTEN im Kontext früher naturwissenschaftlicher Lernprozesse

Kristina Djaković & Marieta Djaković

Deutsch im Tourismus Studium in Kroatien

Christina Ersch

Deutsch als Wissenschaftssprache neu gedacht: Die Integration von Grammatik-Übersetzungskompetenz, Lernerorientierung und KI in der fachspezifischen Sommerschule „German (and) Theology“

Viktoriia Fedorovskaia

Fachbezogener DaF-Unterricht: Kommunikationstrainings für Medizinstudierende

Hasmik Ghazaryan

Zur Förderung der fachsprachlichen Kompetenz im akademischen Bereich in Armenien

Beata Grzeszczakowska-Pawlikowska

Die Vermittlung beruflicher Handlungskompetenz an Deutschstudierende der Fachrichtung ‚Linguistik für Business‘ (Universität Łódź): Ein Einblick in die Lehrpraxis.

Silvia Introna

Kann Eye-Tracking die Schwierigkeiten bei der Verarbeitung der deutschen Wissenschaftssprache beim Lesen von Fachtexten sichtbar machen?

Miho Isobe

Bleibt der Erwerb von Fachdeutsch auch in Zukunft eine Herausforderung? Didaktische Überlegungen zum Einsatz maschineller Übersetzungstools in Japan

Svitlana Ivanenko

Das formelle akademische Register der Präsentation als eines Subtextsortentyps bei der Verteidigung einer Masterarbeit

Katharina Kellermann

Pränominaler Reichtum und pränominale Hürden. Der pränominale Ausbau als Teil der Bildungssprache

Tuyet Nga Le

Exposés für Masterarbeiten an der Hochschule für Sprachen und Internationale Studien der Vietnamesischen Nationaluniversität Hanoi. Struktur, Zitierprozeduren und Personenreferenz

Ruri Lee

Herausforderungen und Strategien beim wissenschaftlichen Zitieren in der Fremdsprache Deutsch. Eine qualitative Studie am Beispiel koreanischer Promovierender

Andrea Lösel

Mehrworteinheiten in Masterarbeiten. Oder: Wie formulieren Studierende eigentlich wissenschaftssprachlich?

Anke Michel & Carolin Hagemeyer

Sprachausbau in der Nominalgruppe: Empirische Erkenntnisse zur Rezeption, Produktion und Förderung aus zwei Interventionsstudien

Thi Thanh Binh Nguyen

Integrierte Verweise in Forschungsständen von Exposés L2-Studierender: Eine korpusbasierte Analyse am Beispiel des ExpoKo

Stefanie Nölle-Becker, Constanze Bradlaw & Britta Hufeisen

Mehr Sichtbarkeit der Sprachenvielfalt im Hochschulkontext durch flexible Sprachenhandlungsoptionen. Das Konzept der funktionalen Mehrsprachigkeit für mehr Miteinander der Sprachen – auch mit Deutsch

Stefanie Ohnesorg

Vom Ladenhüter zum potentiellen Zugpferd für DaF? Anregungen für ein konzeptionelles Umdenken in Bezug auf Deutsch als Bildung-, Fach- und Wissenschaftssprache

Carolina Olszycka

Partikelverben: Registerübergreifend und schwierig (?)

Cavidan Şenuyar

Sprachvermittlung in Medizinischen und Pflegeberufen. Eine sprachliche Reise durch komplexe Konzepte.

Cristina Andrea Sereni

Deutsch als Fachsprache: Vorschläge und Strategien für einen sprachsensiblen studienbegleitenden Deutschunterricht

Irene Simonsen

Die Entwicklung eines integrierten Nachbarsprachenfachs für die deutsch-dänische Grenzregion

Gabriela Szewiola

Fachsprache der Architektur und Stadtplanung im Uni-CLLiG-Projekt mit praxisorientierten Modulen

Thien Sa Vo

Selbstpositionierung durch die Verwendung verfassersreferentieller Mittel in wissenschaftlichen Texten. Eine Fallstudie im vietnamesischen Hochschulkontext

A.4 Sprach- und Diskursvielfalt in Medien und Gesellschaft

Sektionsleitung: Suzana Vezjak (Slowakei), Léonel Nanga-Me-Abengmoni (Kamerun)

Die Beiträge in der Sektion A.4:

Marceli Cherchiglia Aquino

Die Rolle digitaler Medien für die Vermittlung von Modalpartikeln im akademischen Kontext

Julia Edling & Helen Nehdo

Propaganda-Begriffe als Thema im DaF-/DaZ-Unterricht. Wie beeinflusst rechtspopulistische Rhetorik Lernende und welche Verantwortung tragen Lehrende?

Diana Genova

Interkulturelle Kommunikation und Kompetenz im DaF-Unterricht

Joachim Gerdes & Monika Riedel

Mehrsprachigkeit in (post-)industriellen Metropolregionen. Perspektiven für die DaF-Lehre

Lisa Höfler & Caroline Nast

Diskursfähigkeit als Ziel in DaZ und DaF. Exemplarische Beobachtungen aus zwei Praxiskontexten

Eka Narsia

Wohin gehen wir? Nach Europa. Von der EM- Qualifikation heim nach Europa

Onesime Jean de Dieu Nde Ndjomo

Auf Deutsch kann man ficken: Der DaF-Unterricht als/und die Bildung diskursiver Heterotopien

Eva Neustadt & Rebecca Zabel

Vielfalt wagen mit Diskursvielfalt im Fremdsprachenunterricht: Zur Konturierung „plurikultureller Kompetenz“ aus der Perspektive der Kulturstudien in DaF/DaZ – aus der Praxis für die Praxis

Teona Nizharadze

Falsche Freunde bei der Übersetzungspraxis im Deutschunterricht

Liudmyla Pasyk

Erinnerungskultur als Thema der diskursiven Landeskunde

Martin Reissaus

Diskursive Landeskunde im Fach Deutsch als Fremdsprache am Beispiel des Ost-West-Diskurses

Mouhamed Sarr

Diskurs, Vielfalt und DaF-Didaktik im Zeitalter der Globalisierung, das Beispiel vom DaF-Unterricht in frankophonem Afrika

Kone Tchima Rolland

Einführung der ivoirischen Sprachen in den DaF-Unterricht; Vorteile und Herausforderungen: das Beispiel des Tyébari, eine ivoirische Sénoufo-Sprache

A.5 Das DACH-Prinzip: Grundlagen, Diskurse und Umsetzung

Sektionsleitung: Hee Hyun (Korea), Marina Petkova (Schweiz)

Die Beiträge in der Sektion A.5:

Sandra Bettina Albrecht, Anna Pilaski & Carola Schedel

Vielfalt entfalten. Ein Bericht über die IDV-Fortbildung für DACH-Multiplikator*innen

Jana Blümel & Claudia Ursula Ullrich de Flores

Auch in Lateinamerika schon mitgeDACHt? Das DACH-Prinzip in Lateinamerika. Eine Analyse der Praxis und Ansätze zur Weiterentwicklung

Bharati Daftari-Hölzer

Darstellung von Plurizentrik in den internationalen Lehrwerken: Theorie und Praxis

Raquel Fritzen Dapper Vetromilla

Ein Projekt zum diskursiven Ansatz über das Thema Arbeitsmigration im DaF-Unterricht: Lernende befähigen, Bedeutung zu konstruieren

Yacouba Kiemdé

Umsetzung des DACH-Prinzips im DaF-Unterricht in Burkina Faso: Analyse des Lehrwerks Ihr und Wir Plus, Band I (Niveau A1)

Luisa Knechtel

DACH-Figuren als Protagonist*innen im DaF-Lehrwerk: Die Vielfalt des deutschsprachigen Raumes

Nedim Livnjak

Vielfalt wagen durch diskursiven DaF-Unterricht

Subair PM

Diskursive Landeskunde: Stereotypen und widersprüchliche Wahrnehmungen der DACH-Region bei indischen DaF/DaZ-Studierenden im digitalen Zeitalter

Robert Poljan

Servus, Hoi und Hallo. Wie wird das Thema „Migration“ in DaF/DaZ-Lehrwerken dargestellt?

Julia Ruck & Annegret Middeke

Diversitätsverantwortung in der DaF/DaZ-Vermittlung nach dem DACH-Prinzip

Liana Safaryan

Das DACH-Prinzip im DaF-Unterricht in Armenien: Integrative Ansätze und Zukunftsperspektiven

Aparna Sahasrabudhe

Integration von Vielfalt der deutschsprachigen Länder in den DaF-Unterricht in Indien: die gegenwärtige Lage im Anfängerunterricht

Adriána Tarajová

Ein DACH, viele Räume: Wie das Erkennen der kulturellen und sprachlichen Vielfalt zum Verständnis führen kann

Themenbereich B: Vielfalt der Lernenden

Lerngruppen zeichnen sich in der Regel durch eine hohe Diversität der Lernenden aus. Darunter fallen in diesem Zusammenhang Diversitätsfacetten wie sprachliche Ressourcen und Lernvoraussetzungen, aber auch Alter, Geschlecht, soziale Herkunft, Religion und Weltanschauung, Behinderung oder sexuelle Orientierung. Denkt man das Prinzip der Lerner:innenorientierung weiter, kann ein diversitätssensibler DaF-/DaZ-Unterricht als ein diskriminierungsarmes Lernumfeld verstanden werden. Als solches unterstützt es alle beteiligten Personen dabei, ihre sprachlichen Fähigkeiten, aber auch ihre Persönlichkeit individuell weiterzuentwickeln.

B.1 Deutsch für Kinder

Sektionsleitung: Marlene Obermayr (Österreich), Tünde Sárvári (Ungarn)

Die Beiträge in der Sektion B.1:

Olivier Bolomey

DaF an der Grundschule: Triangulierung zwischen Lehrwerkanalyse, Unterrichtsbeobachtungen und Interviews mit Lehrpersonen

Archana Choudhary

Das frühe Sprachenlernen und seine Rahmenbedingungen in Indien

Tanja Colgan

Lautes Lesen im Deutschunterricht

Birgit Dauth

Schatzkiste Bilderbuch: Mit Bilderbüchern Deutsch lernen – Vorschläge für den Einsatz von Bilderbüchern im Deutschunterricht mit jungen Deutschlernern

Nádia Dini

Kinder in Beziehung zu ihren Sprachen in einer mehrsprachigen Schule in Brasilien

Lali Edzgveradze-Bibinidze

Theatereinsatz im DaF-Unterricht

Michele Bruna de Sousa Silva Gal

Die Rolle der expliziten Ausspracheinstruktion im Deutschunterricht: eine Untersuchung zur Entwicklung des Glottalstopps

Susanne Hartmann

Die Feuerwehr, die Schulsachen und die Familie – Spielerisch Deutsch lernen mit der Dandelin-App

Ekaterina Jakowlewa

Entengeschichten im Deutschunterricht, ein Projekt an der Grundschule

Natia Janjgava, Natia Tcholadze & Ekaterine Horn

Die Rolle der Kinderlieder im Sprachunterricht für Kinder im Elementar- und Primarbereich

Dejana Kerošević Isosalo

Das Sprachheft Das bin ich! des Goethe-Instituts Finnland
Unterrichtsmaterial für diverse und heterogene Gruppen im Primarbereich

Amit Kumar Singh

Deutsch als Fremdsprache in der NEP-2020 in Indien

Nedina Lisic

Spielerische Sprachaneignung im Vorschulalter: Der Einfluss der institutionellen Umgebung auf den frühen Fremdspracherwerb

Zahida Marouani

Überlegungen zum Erwerb deutscher Präpositionen mit lokaler Bedeutung durch arabischsprachige Kinder

Abier Muhamed

Lieder vs. Rollenspiele: Ein Vergleich ihrer Effektivität beim Spracherwerb

Ana Clara Neves Silveira

Translanguaging im Kindergartenalltag: Ansätze für eine translinguale Sprachentwicklung

Bernd Nuss, Roswita Dressler, Phuong Thao Nguyen, Katie Ovens & Katherine Mueller

Project Kinderbuch Textcomplexity: Lesbarkeitsbestimmung von Anfangstexten im bilingualen Unterricht

Raluca Radu

3-Stufen-Lektion – eine Montessori-Methode zur Wortschatzerweiterung bei Kindern (3–6 Jahre)

Heidi Rajamäe-Volmer

Frühes Deutsch in Estland: Erfahrungen, Praktiken und Überlegungen

Jenni Rall

German Clubs für Primarschulen

Louise Saraiva Guimarães & Maria Luiza Moreira Tenório

Thomas & Oma: ein experimentelles Projekt zur Dekolonisierung im brasilianischen Deutschunterricht

Monika Sugimoto

Standardisiertes Verfahren zur Sprachstandserhebung bei Kindern für die Eingliederung in den Unterricht an der Deutschen Samstagsschule Kyoto

Dennis Tark

DaZ für Grundschulkinder an außerschulischen Lernorten: Sprachvermittlung und -erfahrung in informellen Lernräumen

B.2 Deutsch für Jugendliche

Sektionsleitung: Luisa Friederici (Kolumbien), Bernhard Hauer (Österreich)

Die Beiträge in der Sektion B.2:

Sonal Atre & Shivali Acharya

Prüfungsvorbereitung effektiv gestalten!

Ina Baumann

Förderung des selbstregulierten Lernens: Ein Unterrichtsbeispiel

Heike Craig

Integration von Nachhaltigkeitsthemen im DaF-Unterricht

Papia Dutta

Digital Storytelling als Lernchance im multilingualen DaF Unterricht – am Beispiel Indiens.

Marina Gambacciani

„Jugend debattiert“ an italienischen Schulen: Gewinn für alle

Michelle Guillén

Ganz gleich und doch anders: Digitale Lernlandschaften im DaF-Unterricht Venezuelas

Christina Heffernan

Vielfalt wagen - Prüfungsvorbereitung: Integration von Schüler-Workshop und Lehrerfortbildung an der Schule

Keti Hristovska

Förderung von Kommunikation durch Kooperatives Lernen im DaF-Unterricht in der Sekundarstufe I

Tatjana Lubej

OLGEA - Fremdsprachenunterricht, Umweltsensibilisierung und Draußen – Lernen

Markéta Šubová & Markéta Mazuchová

Teamteaching - eine Chance zur Vielfalt

Aleksandra Minkova

Aspekte der Validität von Testverfahren im Bereich Schreiben

Priscilla M. Pessutti Nascimento

Nachhaltigkeit spielend lernen: Das Spielepaket „Nachhaltig mit DaF“

Pascal Schweitzer

Deutsch mit Musik für Jugendliche: Ein innovativer Ansatz

Andreas Volk, Urs Luger & Philip Schmeuß

Interaktive Lese-Schreibprojekte für Jugendliche

Irena Vysockaja

Vom Schummeln zum Lernen: Einsatz von Chatbots und Co. als Lernassistenten im gymnasialen DaF-Unterricht

Lei Wang

Nachhaltigkeit im DaF-Unterricht

B.3 Deutsch für Erwachsene

Sektionsleitung: Bozena Berente (Ungarn), Razan Karamah (Jordanien)

Die Beiträge in der Sektion B.3:

Qasim Jebur Abrah Alhachami
Deutschlernen durch Malen

María Enriqueta Arauz Gallegos
Grammatik lernen mit Captain America und seinen Freunden

Harshita Jangid
Deutschlernen mit Vorkenntnissen in Hindi und/oder Englisch

Dana Jdoa
Innovatives Stationenlernen im LGC Amman: Stressfreie Alternative zu Abschlusstests für erwachsene Lernende

Laxmi Sekhar Kalepu
Motiviert und frei von Perfektionismus: Best-Practice-Ansätze für den DaF-Unterricht mit Erwachsenen

Gabriela Kotz
Lerneraktivierung zur Erhöhung der Motivation und des Redeanteils im Deutschunterricht

Iwona Machowicz
Einsatz authentischer Materialien im DaF-Unterricht für Erwachsene auf dem Niveau A1-A2: Wochenrückblick (von Radio Wien) und Tagesschau (von der ARD) in Einfacher Sprache als Beispiel

Billy Meyer
Die Angebote des Vereins Sprachmobil.ch in der Nordwestschweiz

Andrea Micke-Serin
Alt ... aber fit im Deutschen. DaF für ältere Mitbürger:innen im Rahmen eines deutsch-französischen Städtepartnerschaftsvereins

Elaine Molina González
Einsatz einer auf „Das Leben“ abgestimmten Unterrichtseinstiegstypologie im Germanistik-Studium an der Universität Havanna

Isabell Pfaff
Der Einfluss von Mehrsprachigkeit auf den Ausspracherwerb im Deutschen – am Beispiel namibischer DaF-Lernender der University of Namibia (UNAM)

Sudha Pradeep
Fehler als Lernchance: Ansätze zur Fehlerkorrektur in der Erwachsenenbildung

Alesia Shopat
Asynchrones Sprachenlernen im Erwachsenenalter: Probleme und Perspektiven

Svitlana Sotnykova
Binnendifferenzierung durch digitale Angebote im DaF-Unterricht mit Erwachsenen

Anna Nissen & Ina Lammers
Mehrsprachigkeit im DaF-Unterricht der Erwachsenenbildung: Erkenntnisse aus dem Projekt PluriPodS

Melina Vouri

Die Bedeutung der differenzierten Bewertung im DaF-Unterricht mit
erwachsenen Lernenden



B.4 Lernende in ihrer Vielfalt stärken: subjektorientiert und selbstermächtigend

Sektionsleitung: Eliška Dunowski (Deutschland), Anna Jaroszevska (Polen)

Die Beiträge in der Sektion B.4:

Isabel Avens

Neugierig, kollaborativ und aktiv: Vielfalt fördern durch Action-Oriented und Inquiry-Based Learning

Robert Baar

Vielfalt sichtbar machen: Geschlechtliche und sexuelle Lebensweisen im DaF/DaZ-Unterricht

Aminatou Bobbo

Binnendifferenzierung in Bezug auf unterschiedliche Lerner*innentypen im DaF-Unterricht – am Beispiel von Großgruppen

Thibaut Chaix-Bryan

Selbstermächtigung durch Sprache: Deutschunterricht in benachteiligten Milieus in Frankreich

Regina Estor

Selbstakzeptanz und Selbstermächtigung beim Sprachenlernen

Muna Jabbour

Mehrsprachigkeit als Teil der eigenen Identität wertschätzen – Empowerment der Lernenden mittels ´Lernen durch Lehren´

Joanna Kic-Drgas

Nationalität und Selbstregulierungspraktiken von Deutschlernern am Beispiel von Polen, Korea und Portugal

Heiko Lang

Entwicklung und Anwendung von Beurteilungskriterien für Texte im Team von Lehrenden und Lernenden

Bettina Melchers Fonseca

Einzigartige Schüler*innen: Anregungen für mehr Inklusion von Neurodiversität im Unterricht

Babeth Rosine Nanga

Vortrag über die Unterrichtspraxis: Diversitätssensibles Feedback im DaF-Unterricht

Christine Rodewald & Micha Fleiner

Sprachliches Empowerment für internationale Studierende: Sprachcoaching zur Integration in Studium und Beruf

Aleksandra Ryzhkova

Deutschunterricht in unterschiedlichen kulturellen Kontexten: Russland und die Philippinen

Eva Schmidt & Constanze Niederhaus

Sprachbegleitung Geflüchteter durch Studierende: Empowerment durch den Einsatz von KI

Joanna Sobańska

Beobachtung als eine Methode der Identifizierung von sprachlich begabten Schüler:innen

Magdalena Szymanska Lazaro da Silva

Selbstgesteuertes Vokabellernen: Ein Blick auf individuelle Unterschiede bei der Anwendung von Lernstrategien.

Barbara Thiel & Anja Böttinger

Frauen stärken Frauen: zum Einsatz von bedarfsorientierten Materialien in MiA-Kursen

Percival Usleber

Bunte Klassen, starke Konzepte: Wie Diversität den Unterricht belebt

Ramona Valge

Binnendifferenzierung in der Praxis

B.5.I Motivation für das Deutschlernen im Spannungsfeld
individueller Ziele und gesellschaftlicher Entwicklungen
Sektionsleitung: Tamara Zeyer (Deutschland), Luisa Knechtel (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion B.5.I:

Shivali Acharya & Alicia Padros Wolff
Aufwind fürs Deutschlernen in Indien

Nora Al-Awami
Deutsch als Fremdsprache im Kosovo – Sprachbiographien von Deutschlernenden und
Deutschlehrenden

Fabio Anschau
Motivation und Perspektiven: Deutschlernen als Schlüssel zur beruflichen Zukunft für
Jugendliche in Rio de Janeiro

Jan Auracher
Sprachspezifische und sprachübergreifende Gründe eine Fremdsprache im Rahmen eines
Wahlpflichtfachs an der National University of Singapore zu erlernen

Emina Avdic
Nicht für die Schule lernen wir, sondern für das Leben: Motive und Einstellungen
jugendlicher Deutschlernender in Nordmazedonien zum Erlernen des Deutschen als
Fremdsprache

Margit Breckle
Motivation und Einstellungen zum Deutschlernen: Zu Ergebnissen einer longitudinalen
Studie an der Hanken School of Economics in Finnland

Ee Wen Chin
Motivation, Selbstkonzept und Identität beim Deutschlernen

Fatou Diouf
Motivation zum Deutschlernen in Senegal: zwischen Lernerfolg und Bewältigung von
Lernschwierigkeiten

Sebastian Döderlein & Britta Starcke
Vielfältige Motivation und motivierende Vielfalt im Deutschunterricht – Beispiele aus einem
Forschungsprojekt an einer kanadischen Universität

Khrystyna Dyakiv
Motivation für das Deutschlernen/-studium an ukrainischen Hochschulen in der Kriegszeit:
eine interviewbasierte Analyse

Melongo Emmanuel
Beweggründe für das Deutschlernen bei kamerunischen Deutschlernenden (DL)

Diana Jordao da Cruz
Warum lernen portugiesischsprachige Sekundarschüler*innen Deutsch als Fremdsprache
auf São Tomé und Príncipe?

Jana Kuhnle
Sprachlernmotivation im Kontext gesellschaftlicher Spannungsfelder: Einblicke aus der
Migrationsforschung

Samantha Macuil Rivera

Warum lernst du Deutsch? Motivation: ideales Selbst und Soll-Selbst

Stefan Maier

Motivation erwachsener Lerner:innen in BAMF-B2-Berufssprachkursen – Gedanken und Einschätzungen von DaZ-Lehrpersonen in Fokusgruppen

Lien Nguyen Thi Kim

Motivation des Deutschlernens in Vietnam: individuelle Ziele und gesellschaftliche Entwicklungen

Claudia Riemer

Impuls: Langfristige Motivation und Ausdauer für DaF/DaZ – eine vernachlässigte Perspektive?

Monika Wolting

Veränderungen in der Motivation zum Deutschlernen in Polen seit den 1990er Jahren

Andrea Zrinyi

Motivationsgründe von Schülern und Studierenden für Deutschlernen in Ungarn

B.5.II Motivation für das Deutschlernen im Spannungsfeld
individueller Ziele und gesellschaftlicher Entwicklungen
Sektionsleitung: Malick Ndao (Senegal), Cheikh Maba Mbengue (Senegal)

Die Beiträge in der Sektion B.5.II:

Sinare Alimata

Erfahrungsberichte von Motivation und Lernerfolg im DaF-Unterricht: aus der Praxis

Lena Ba

Wenn die Lehrkraft die Motivation der Lernenden beeinflusst.

Sabhyata Bansal

Deutsch lernen in einem vielfältigen Land: Motivation für das Deutschlernen in Indien

Savita Bhalla

Der Aufstieg der DaF-Lernenden in Indien: Trends, Motivationen und Einstellungen zum Lernen

Lyudmyla Blyznyuk

Motivation steigern – Erfolge gewinnen: Energizer, Tricks, Projekte und Kooperationen inner- und außerhalb des DaF-Unterrichts

Yu Chen & Sihui Pan

Lernmotivation chinesischer Germanistikstudierender in verschiedenen Studienphasen

Oxana Chira

Sprachenvielfalt – eine Möglichkeit zur Steigerung der Motivation für das Deutschlernen

Reshma Joshi

Einführung von DaF unter den ländlichen Lernenden Indiens und deren Sensibilisierung

Konin Franck Adam Kakou

Motivation im DaF-Unterricht

Manoni Kitsmarishvili

Motivation für das Deutschlernen bei Jugendlichen im digitalen Zeitalter

Nigyar Naim

Deutschlernen in Bulgarien – es lohnt sich die Mühe!

Epiphane Oudreaogo

Motivationsfaktoren zum Deutschlernen

Janelle Pfaller

Deutschlernen an einer Immersionsschule in den USA

Ingo Schönleber

Der Deutschberg: ein Modell zum Erwartungs-, Motivations- und Lernfokusmanagement

Mia Smith

Wohin fahren wir? Motivationsprojekt mit Schwerpunkt auf sozialen Medien und Zukunftsträumen

Viktorya Syno

Psychologische Aspekte des Sprachlernens in verschiedenen Alterskategorien: Motivation und Stressbewältigung

Marharyta Ternavska

Landeskundlicher Aspekt ist entscheidend bei der Motivation

Salih Uz

Das Erasmus+ Projekt zur Sprachförderung von Deutschlernenden Schülern

Themenbereich C: Vielfalt der Lehr-Lernkontexte

Deutsch wird innerhalb der deutschsprachigen Länder, aber auch weltweit in unzähligen unterschiedlichen Kontexten gelehrt und gelernt. Diese Kontexte unterscheiden sich auf vielfältigen Ebenen, z.B. hinsichtlich der individuellen Voraussetzungen, Motive, Wünsche und Ziele für den Deutschwerb. Sie unterscheiden sich jedoch auch in ihren sozialen, ökonomischen, politischen, kulturellen und mehrsprachigkeitsorientierten Rahmenbedingungen. Im Mittelpunkt des Themenbereichs stehen deshalb die Bedingungen des Lernens in verschiedenen Institutionen mit ihren spezifischen Merkmalen und deren Einflüsse auf Lehr-Lernkonzepte sowie auf individuelle Deutschlernprozesse.

C.1 Individuelle Unterstützung institutionellen Lernens

Sektionsleitung: Signe Ilmjärv (Estland), Dennis Strömsdörfer (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion C.1:

Atharva Apte

Strategische Planung fördert Selbstlernkompetenzen: Wie das zielorientierte Sprachcoaching eine ideale Lernatmosphäre im Rahmen DaF erzeugt

Tobias Bönemann

Hilfe zur Selbsthilfe – Theorie und Praxis der individuellen Sprachförderung

Melanie Brinkschulte & Swetlana Meißner

Netzdiagramme als Methode zur Visualisierung von Lernstrategien in Sprachlernberatungen. Eine Didaktisierung für die Ausbildung von Sprachlernberater*innen

Ulrike Doil

Begegnungen im virtuellen Raum: Wie lässt sich das Fremdsprachenlernen mit e-Tandemprojekten gestalten?

Anne Gadow

Sprachlernstrategievideos an Bremer Willkommenschulen – Möglichkeiten des selbstregulierten Deutschlernens für neuzugewanderte Schüler*innen

Nensi Gjetani & Ema Kristo

Individuelle Lernwege im Deutschunterricht: Differenzierung und Personalisierung

Claudia Glotz

Selbstpositionierungen in Unterrichtssituationen des dialogischen Lernens

Maryia Khaliukova

Reflexion im Deutschunterricht

Anja Lange

Ein westliches Modell für den zentralasiatischen Kontext – Wie funktioniert Sprachlernberatung in Kirgistan?

Andrea Lax-Küten

Einzelcoaching für neuberufene internationale Professor*innen

Maria Margit

Aspekte der Lehrpersönlichkeit im Sprachunterricht

Melanie Schrenk & Tommaso Detti
Sprachgestützte Lernumgebungen zur offenen, individuellen
Unterrichtsgestaltung für deutschlernende Kinder und Jugendliche

Margareta Strasser
Persönliche Lernumgebungen gestalten: Wie Institutionen individuelle
Lernprozesse unterstützen können

C.2 Digitale Lehr-Lernkontexte

Sektionsleitung: Carolina Flinz (Italien), Katrin Krause (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion C.2:

Akila Ahouli

Auf dem Weg zum Blended-Learning: Relevanz und Rahmenbedingungen einer Anwendung von Dhoch3 an der Germanistik-Abteilung der Universität Lomé

Mounia Alami

Digitale Lehr-Lernkontexte – Welche Einsatzmöglichkeiten gibt es für Virtual und Augmented Reality?

Mahamadi Banse

Handybenutzung im Deutschunterricht in Burkina Faso

Karmelka Barić

Die Vielfalt an Tools im SDU – ein doppelter Gewinn für Studierende und Lehrende?!

Marcella Costa, Paolo Bottoni, Carolina Flinz & Sabine E. Koesters Gensini

COPLUS: eine DaFnE Sprachlern-App zum Erwerb der wissenschaftlichen Kommunikation

Sarah Dobiášová

Einstellungen tschechischer DaF-Lehrkräfte zur Integration von Sprachkorpora in den tertiären Fremdsprachenunterricht

Bernd Esch, Alexander Kling & Annette Frömel

SPOC: First Steps in German (SPOC: Erste Schritte ins Deutsche). Ein asynchroner Online-Selbstlernkurs für die deutsche Sprache

Claudia Guadalupe García Llampallas

Inklusive Lehre mit Videos

Timm Hamrlich

Selbstgesteuertes Lernen dank Learning Analytics - Ein Praxisbeispiel aus einer Deutschvorlesung in Spanien

Joerg Hartmann

Digitalisierung als Chance und Herausforderung: Eine Fallstudie zur DaF-Lehrerbildung in Kamerun 2023

Anke Heier

Förderung von Sprachreflexion und Sprachfertigkeit durch digitale und kooperative Lernmaterialien an (Hoch)Schulen

Christian Horn

Kulinarische Erkundungen und Begegnungen auf Deutsch: Ein internationaler Restaurantführer für DaF-Studierende

Dagmar Jaeger

Schreiben mit Annotationstools: Das Schreiben als digitaler, kollaborativer Prozess

Somtinda Kafando & Jean Claude Bationo

Beitrag von elektronischen Schulkorrespondenzen zum interkulturellen Lernen im Deutschunterricht in Burkina Faso

Tetiana Koropatnitska

Die Lesekompetenzförderung im DaF-Unterricht mit aktuellen, authentischen Texten und digitalen Technologien (LATILL)

Jana Lange

Selbstgesteuertes DaF-Lernen auf Lernplattformen – Die Umsetzung am Leibniz Language Centre Hannover

Elisabeth Lazarou

Implementierung hybrider Lehre im Labor für elektrische Messtechnik unter Berücksichtigung einer mehrsprachigen Umgebung (Deutsch-Rumänisch-Englisch)

Mihaela Markovic, Petra Klimaszyk & Friederike Krause

Virtuellen Austausch zwischen (angehenden) DaF-Lehrenden lernförderlich und interaktiv gestalten

Gwyndolen J. Ortner

Kontext und Komplexität als Schlüssel zum Verständnis des Einsatzes digitaler Medien für DaF

Priyada Padhye

Technologie im Dienst eines diskursiven landeskundlichen Unterrichts

Tünde Paksy

Molekulares adaptives Lernen am Beispiel eines Projektseminars über verschiedene Literaturverfilmungen

Christine Pleines, Karina von Lindeiner-Stráský & Ursula Stickler

Digitale Lehre und interkulturelle Kompetenz

Felix Pülm

Vielfalt posten – Das Instagram-Projekt „123-mal Deutsch in Thailand“

Adriana Schlenker

Vielfalt wagen: Interaktive Bildungsumgebungen im Blended-Online-Learning für eine aktive Sprachverwendung

Matthias Schwendemann, Franziska Wallner, Andrea Lösel & Annalena Messner

ExpoKo: Eine Korpusressource zur Förderung wissenschaftssprachlicher Handlungsfähigkeit

Carola Strohschen & Katharina Leonhardt

Das e-Tandem als universitätsübergreifendes Lehr-Lern-Format: Eine Brücke zwischen den Kulturen

Nadège Tchuinang

Förderung des mediengestützten Unterrichts durch digitale Lerntheken

Natia Tevzadze & Shorena Kvanchiani

Unterstützung von selbstgesteuertem Lernen im digitalen Kontext und Möglichkeiten durch Learning Analytics

Roxana Vasile

Digitale Lehre trifft Klassenzimmer: Online-Deutschunterricht mit Präsenz-schüler*innen

Maria Ramona Vasilescu

Fehler und Fehlerkorrektur im Online-DaF-Unterricht

Alexandra Virtanen & Laetitia Devos

Deutsch als Lingua Franca im Virtual Exchange – geht das? Ergebnisse eines finnisch-französischen Projekts

Melky Ayu Wijayanti

Differenzierung und Individualisierung im DaF-Unterricht: eine empirische Studie zur Rolle digitaler Medien an Deutschabteilungen in Indonesien

C.3 (Innovative) Konzepte des Deutschlernens an Hochschulen weltweit

Sektionsleitung: Thomas Jochum-Critchley (Großbritannien), Sabrina Link (Italien)

Die Beiträge in der Sektion C.3:

Deirdre Byrnes

Innovatives Lernen: Podcasting im Deutschunterricht

Natalia Chernova

Herausforderungen des studienbegleitenden fachbereichsübergreifenden Sprachunterrichts auf dem C1+-Niveau an einer technischen Hochschule

Justyna Cholewa & Zofia Rak

Design Thinking im Fremdsprachenunterricht

Carmen Cuéllar Lázaro

Fremdsprachenlernen an der Universität durch sprachlichen und kulturellen Austausch

Elena Danilow

Fachbereichsübergreifender Fachsprachunterricht für internationale Akademiker auf dem B2+-Niveau: Chancen und Strategien im Umgang mit Heterogenität

Sandro De Martino

Internationalisation@home als Herausforderung und Bereicherung für den universitären DaF-Unterricht – Einblicke in die Praxis aus Bologna

Małgorzata Derecka

Die Krise der Germanistik: Herausforderungen und Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung am Beispiel der Universität Olsztyn

Roswita Dressler & John Scott

Uni-Schule Partnerschaft ‚By Learners, For Learners‘: Studierende Schreiben Kinderbücher

Susanne Endo

CLIL-Ansätze im Deutschunterricht auf Anfängerniveau

Yemurai Gwatisa

Der Einsatz von Indigenous Knowledge Systems (IKS) zur Verbesserung des Fremdsprachenlernens von Anfängern durch Educational Games: Fallstudie an der Botho University, Botswana

Christoph Hofrichter & Esther Holler

Neue Wege für die Studienvorbereitung Deutsch an Hochschulen

Nina Kanematsu

Sprachunterricht im Wandel: Handlungs- und aufgabenorientierter DaF-Unterricht im japanischen universitären Kontext – Wahrnehmung auf Seiten der Studierenden

Mariana Kuntz de Andrade e Silva
Projekt Zeitgeist: Textrezeption für Hochscholstudenten

Jessica Lesjak
„Scary but fun“ – Science-Slam im DaF-Unterricht einer australischen Universität

Kati Lüdecke-Röttger
Irritationen in propädeutischen Sprachkursen

Vasiliki Markou
Innovative Ansätze zur Förderung des Sprechens im DaF-Hochschulunterricht: KI-Chatbots im Fokus

Anne-Teresa Markovic
Kulturelle Häppchen zur Förderung selbstgesteuerten Lernens

Kirsten Mericka
Linguistic Risk-Taking Passport: ein innovatives Konzept zur Förderung des Deutschlernens im Zielsprachenland

Juliane Michelini & Martin Wichmann
Sprechstunden- und Prüfungsgespräche an deutschsprachigen Hochschulen – ein Kurskonzept für internationale Studierende

Maria Muscan
Die Curriculare Effizienz in DaF und Germanistik – Ein Blick auf Lehrqualität und Berufsvorbereitung

Nadia Naqrash
Innovativer Ansatz für den Übersetzungsunterricht mit Deutsch als Zielsprache. Ein erfolgreiches Beispiel aus der Unterrichtspraxis

Rogéria C. Pereira
Die Forschungsgruppe Zeitgeist: Ein Lehrwerkprojekt für den Hochschulbereich in Brasilien

Claudia Rehwagen, Anikó Hambuch & Renáta Halász
L1 Peers als sprachliche und fachliche Peers im DaF-Unterricht: Perspektiven für die Arbeitswelt

Hans-Joachim Schulze
Deutsch innovativ

Lisa Settari
Die „kulturelle Hauptstadt Rumäniens“ auf Deutsch

Sanne Tschirpke
Differenzierung im finnischen Germanistikstudium durch transdisziplinäre, kreative und performative Lehrmethoden – ein Praxisbericht

Budimka Uskokovic
Erstellung interaktiver Module für videovermittelte interkulturelle Begegnungen

Valeria Wilke

Kriterien für die Auswahl von Themen und Texten für einen
Interkomprehensionskurs in den germanischen Sprachen Deutsch und
Niederländisch



C.4 Spannungsfeld „Integration und Sprache“

Sektionsleitung: Cintia Zoraida Perez (Argentinien), Beate Zeidler (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion C.4:

Christine Czinglar & Franziska Förster

Literale Praktiken erwachsener Migrant:innen außerhalb des Unterrichts

Megha Dhall

Vom Wort zur Welt: Unterrichtspraktiken für Sprache, Kognition und Kultur

Pia Homrighausen & Salwan Saif

Einflussfaktoren auf den erfolgreichen Spracherwerb im Integrationskurs

Katharina Karpa & Gülseren Semiha Güleriyüz Karahan

Praxisnahe Unterrichtsmethoden in der Vorintegrationsarbeit

Ramona Kay & Christian Babka von Gostomski

Teilnehmende an Integrationskursen: unterschiedliche Lernvoraussetzungen und spezielle Bedürfnisse

Savita Kelkar & Anna Hahn

Wege der Integration: Sprachliche und kulturelle Vermittlung durch Austauschprogramme

Anahit Khachatryan

Vielfalt wagen in einer neuen Kultur als Einwanderer

Lukas Knopp

Werte und DaZ: Eine konkrete didaktische Umsetzung für ein lange gefordertes Umdenken

Graciela L. Laufer

Integration im Integrationskurs

Klaus Theodor Müller-Uhlenbrock

Zur historischen Objektivität und Subjektivität des Umherwanderns. Ein Beitrag zur literarischen Konfiguration nomadischer Lebensstrategien

Antje Neuhoﬀ & Katja Ullmann

Sechs Jahre studienvorbereitende Deutschkurse an der TU Dresden – Bilanz und Ausblick

Fred Tony Ngoga

Vielfalt der Lehr- und Lernkontexte: Die Rolle von Sprache zum Gelingen von Integration

Saira Niazi

Keine Integration ohne Landeskunde

Alice Nicolson

Integrationskurse: ein Selbstzweck? – Lehrkräfte im Fokus

Alexandra Rehhorn & Dona Prohic

Lehrkräftequalifizierung für den Unterricht mit Fachkräften aus Drittstaaten

Poonam Saxena & Mugdha Koparkar

Von Sprachförderung zu Integration: Ansätze, Herausforderungen und Best Practices

Irina Shafeeva

Sprachförderung, die ankommt: Wie sich der Qualifizierungsbedarf von Lehrkräften in Deutschförderklassen in Oberösterreich zeigt und was wirklich benötigt wird

Bulathsinhalage Madhupali Sugandhika Cooray
Kulturbezogenes Lernen im DaF-Unterricht: Eine Schlüsselkompetenz zur
beruflichen Entwicklung und Mobilität internationaler Fachkräfte in
Deutschland.

Houda Youssef
Vielfalt wagen – Ressourcen diskursiv denken



C.5 Sprachlich-fachliches Lernen in schulischen Kontexten

Sektionsleitung: Maha A. Jafarey (Pakistan), Diana Maak (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion C.5:

Diana Beier-Taguchi, Eva Wölbling & Nina Kanematsu

Kooperationsprojekt zwischen der Deutschen Schule Tokyo Yokohama (DSTY), dem FLinKUS-Seminar der Universität Jena und einer Forschungsgruppe aus Japan

Debora Bender

Vom Brief zur E-Mail: eine Literacy-Erfahrung in einer bilingualen Gruppe

Doreen Bryant & Benjamin Siegmund

Deagentivierungsmittel durchgängig fördern: Ein fächerübergreifendes, curriculares Konzept

Julia Ernst

Alexander von Humboldt oder die Sehnsucht nach der Ferne

Michaela Gigerl & Ábel Riesz

Fächerübergreifendes Cooperatives Offenes Lernen (COOL) in der Europaschule Budapest

Viktoriia Maryniuk

Mit Physik im Deutschunterricht experimentieren? Leicht gemacht – alles drin in „Roten Koffern“

Zuzana Münch-Manková

Diskurserwerb im Sprach- und Physikunterricht: Eine vergleichende Analyse

Jasminka Pernjek

Kompetenzen fördern und Motivation steigern durch projektbasiertes Lernen: Eine Untersuchung zum Deutschlernen in Kroatien

Lies Sercu

Integration der Ziele für nachhaltige Entwicklung in den CLIL-Unterricht: Ein praktischer Ansatz

C.6 Deutsch in und für berufliche(n) Kontexte(n)

Sektionsleitung: Juliane Müller de Acevedo (Brasilien), Michael Seyfarth (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion C.6:

Albert Compart

Outside the Box: Vorintegration in Südamerika

Göntje Erichsen & Sonja Domes

Sprachbezogene Anforderungen und Entwicklung sprachsensibler Materialien in der Pflegeausbildung. Erste Ergebnisse aus dem Projekt SCENE (Sprachsensible Pflegebildung)

Micha Fleiner

Sprachcoaching für Pflegeauszubildende: Entwicklungsimpulse für die Zukunft auf Basis des Projekts "Sprachliche Teilhabe in der Pflegeausbildung stärken" (STePs)

Adriana Lucía Guzmán Quintero & Nicolás Torres Pardo

Deutschlehren und -lernen in Fachkräftekursen: Herausforderungen und Realisierungen im Projekt „Fit für den Deutschen Arbeitsmarkt“ (FIMA)

Ortrun Hanna

Datengeleitete Entwicklung von DaF-Lehrmaterialien für ingenieurwissenschaftliche Arbeitskontexte

Isabel Hoffmann

„Empath.AI“ – mit virtueller Realität (VR) und künstlicher Intelligenz (KI) die empathische Kommunikation in Pflege und Medizin trainieren

Irina Karmazina

Besondere Lehrkompetenzen für Deutsch als Berufssprache: Eine Analyse der Vorbereitung und Selbsteinschätzung kolumbianischer Lehrkräfte

Yuliya Kazhan & Katja Warchold

Digital-gestützte Kursangebote für den Aufbau berufsbezogener sprachlicher Kompetenzen an Hochschulen

Bernadin Kouamé Kouamé

Deutschunterricht in den technischen und kaufmännischen Zweigen des Bildungssystems der Elfenbeinküste am Beispiel von drei Sekundarschulen in der Stadt Bouaké

Milena Minova

Sprachbildende Lehr- und Lernmethoden aus Sicht betrieblicher Ausbildungspersonen

Saskia Moritz

Sprachliche Herausforderungen und Bedürfnisse aus Sicht von vietnamesischen Lernenden im Kontext der Fachkräftezuwanderung

Carmen Peresich

GER-S-Niveaus im Kontext Berufssprache am Beispiel Pflege – Gütesiegel oder Etikettenschwindel?

Sibylle Plassmann

Alles im Rahmen? Berufsbezogenes Deutsch und der GER

Matthias Prikozovits, Mareike Müller, Constanze Niederhaus & Eva Schmidt

Zur Gestaltung von DaZ-Unterricht an berufsbildenden Schulen in Deutschland

Dorothee Rumker Yazbek

„Vorintegrative Angebote zur Vorbereitung einer berufsbedingten Migration
im Rahmen des Projektes FIMA – Fit für den Deutschen Arbeitsmarkt“

Christiane Sperling

Fachkräfte aus Brasilien – Herausforderungen von Deutschlehrkräften in der
Sprachvermittlung zur Vorbereitung auf ein Leben in Deutschland

Slavica Stevanović

Dem Sprachgebrauch in instruktiven Kommunikationssituationen der Praxisanleitungen auf
die Spur kommen

Riham Tahoun

Fachliches und sprachliches Lernen im universitären Bereich verbinden. Ein
Fortbildungskonzept für DaF-Lehrkräfte an ägyptischen Universitäten zum Unterrichten von
Fachsprache Deutsch

Katharina Wedler & Domenica A. García Porras

Deutschlernen in beruflichen Kontexten: Herausforderungen und Perspektiven in
Berufsschulen in Mecklenburg-Vorpommern

Francesca Wetzler

Integrative Lösungen für den Erzieher*innenmangel: Deutsch und berufliche Integration
ausgebildeter Fachkräfte

C.7 Inklusive Lehr-Lernsettings

Sektionsleitung: Kristine Petrušić (Kroatien), Claudia Schilling (Kenia)

Die Beiträge in der Sektion C.7:

Aparna Achal

Partizipativer DaF-Unterricht an der Jawaharlal Nehru Universität: Anwendung eines umfassenden inklusiv-pädagogischen Ansatzes

Burçin Amet, Katharina Rademacher, Eliška Dunowski, Birte Alber, Andrea Daase, Anja Starke & Nastassia Rozum

Sprachbildung inklusiv gedacht – ein interdisziplinärer Zugriff

Anikó Berta

Inklusive Lernumgebung an der Universität Pécs- medizinische Fachsprache für internationale Studierenden

Martina Budimir

Praktische Hinweise zum diversitätssensiblen Unterricht

Ingo Fehrmann, Linda Graupe, Katharina Obens, Constanze Saunders & Katharina Urbann

Literalität und Inklusion in der Lehrkräftebildung. Ein institutsübergreifendes Seminarformat mit Ringvorlesung

Olga Fekete

Inklusive Zuhörförderung mit digitalen Medien und durch den Einsatz von Assistiven Technologien

Engracia Maria Fernandez Navas

Embracing Diversity – Diversität und Kommunikation im DaF-Unterricht

Anna Lis

Wie kann man Achtsamkeitstechniken in den Deutschunterricht integrieren?

Marina Kai-Ina Micke

Faire und inklusive Sprachevaluierung: Wie Universal Design for Learning (UDL) Prüfungsteilnehmer:innen mit unterschiedlichen Bedürfnissen unterstützt

Lisa Muik

Kommunikation ist BUNT. Aktionsforschung zum Einsatz von Mitteln der Unterstützten Kommunikation für den Erwerb des Deutschen als Zweitsprache

Paulina Narkiewicz

Inklusive Bildung im DaF-/DaZ-Unterricht: Ansätze, Herausforderungen und Perspektiven

Ashani Ranasinghe

Braille-, auditorisches und kinetisches Leseinstrument für Kinder mit Sehbehinderungen

Tinatin Sabauri

Performative Zugänge im Deutschunterricht für blinde und sehbehinderte Schüler

Walter Schubach

Beidseitig stimmiger Unterricht: über die Synchronisation psychischer Grundbedürfnisse von Lehrenden und Lernenden

Ulrike Sperr

Inklusion an mexikanischen Universitäten

Kirti Vaidya

Vermittlung des kommunikativen Unterrichts trotz fehlender Sinnesorgane

Mengdi Zhao & Wei Zhuang

Eine empirische Studie zur Untersuchung der Wirkmechanismen des
Einflusses sozioemotionaler Kompetenz auf die Deutschleistungen chinesischer
Germanistikstudierender

Themenbereich D: Vielfalt der Lehrenden – Professionelle Entwicklung von Lehrenden

Lehrende stehen heute vor besonderen Herausforderungen, unter anderem auf Grund großer Migrationsbewegungen, zunehmender Digitalisierung und der Fachkräftequalifizierung. Hieraus ergeben sich neuartige Aufgabenfelder für die Aus-, Fort- und Weiterbildung von Lehrenden. Mit „Vielfalt“ sind in diesem Rahmen einerseits Merkmale der Lehrenden gemeint wie Alter, Geschlecht, Sprach(en)biographien, Motivation, psychische und physische Aspekte. Andererseits sind vor dem Hintergrund von Diversität, Mehrsprachigkeit und Inklusion auch ihre Einstellungen bzw. Haltungen zu gesellschafts- und schul-/institutionsspezifischen Themen relevant. Darüber hinaus spielen Faktoren wie Fach- und Medienkompetenz eine wichtige Rolle.

D.1 Bildungs- und sprachenpolitische Aspekte der Lehrer:innenbildung Sektionsleitung: Daniele Polizio (Österreich), Martina Zimmermann (Schweiz)

Die Beiträge in der Sektion D.1:

Tatjana Atanasoska

Mehrsprachigkeitsbezogenes Reflektieren im Lehramtsstudium

Jincong Chu & Johannes Stuhmann

Die Vielfalt der DaF-Lehrkräfte in China: Hintergründe, Herausforderungen und Chancen

Geraldo de Carvalho

Best-Practice-Beispiele zur Umsetzung der Wiener Thesen in Brasilien und ihre Bedeutung für die Deutschlehrenden(-ausbildung)

Randa Elnashar

Deutschlehrer/innenausbildung in Ägypten: Eine kritische Betrachtung

Gabriella Fernandes Rampinelli

Sprachenpolitik in der Lehrendenausbildung an der Universität São Paulo: Diskurse im Umlauf

Jenny Fischer & Ivanete da Hora Sampaio

Sprachliche Bildung als Instrument der Emanzipation, Resilienz und des Widerstands: brasilianische Pflegekräfte in Deutschland

Sara Hägi-Mead & Johann Seibert

Sprachbewusster Fachunterricht: Eine Frage der Chemie

Angelika Hrubesch

Spannungsfelder: Auftrag und Verantwortung der außeruniversitären Ausbildung von DaZ-Lehrenden in der Erwachsenenbildung

Ching-Shih Huang

Herausforderungen und Chancen der DaF-Sprachbildung in Taiwan

Kevin Niehaus

„Da weiß man halt nicht, wo hört DaZ auf und wo fängt Sonderpädagogik an?!“ – Anforderungsveränderungen an die sprachbildende Arbeit von Lehrkräften in Zeiten schulischer Inklusion in Deutschland

Karen Pupp Spinassé

Sprachenpolitische und didaktische Reflexionen für den Deutschunterricht
in Brasilien

Elaine Cristina Roschel Nunes, Johanna Enseld Lueders & Ines Maria
Castiñeira

Deutschlehrkräfteausbildung und die Relevanz eines Unterstützungsnetzes: Kollaboration
als Alternative für die Entwicklung kritischer und dekolonialer Unterrichtspraktiken

Silvia Serena

Bildungspolitik, Sprachendidaktik und Lehrer:innenbildung: Orientierungshilfen in
Rahmencurricula für studienbegleitenden Deutschunterricht

Michael Seyfarth

„Jetzt gibt es auch viele Menschen mit Sprachproblemen“: Herausforderungen für die
berufliche Bildung im Kontext von Mehrsprachigkeit am Beispiel einer Pflegeschule

Sibylle Seyferth

Mehrsprachigkeitsförderung in die Breite tragen: Was kann der „Orientierungsrahmen
Sprachbildung“ in Bremen leisten?

Roger Talla

Mangel an Deutschlehrkräften in Kamerun als Hindernis für den DaF-Unterricht von heute
und morgen

Lea Wöhning, Mareike Müller, Matthias Prikozovits, Lydia Böttger, Corinna Peschel,

Constanze Niederhaus, Tobias Schroedler, Sofiane Kaci & Heike Roll

Sprachbildend unterrichten lernen im Lehramtsstudium: Videovignettenbasierte Online-
Kurse als Antwort auf eine bildungspolitische Digitalisierungsoffensive

Alev Yazici

MitgeDACHt: Wie ein trinationales Best-Practice-Modell die Aus- und Fortbildung von DaF-
Lehrkräften verändert.

D.2 Best Practice der Lehrer:innenbildung weltweit

Sektionsleitung: Tatsuya Ohta (Japan), Paul Voerke (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion D.2:

Svitlana Balashova

DLL-Hochschulkooperationen Ukraine: Netzwerkaktivitäten und Projekte für angehende Deutschlehrende

Ulrike Bavendiek

Die Rolle von Exzellenzzentren und der „Community of Practice“ für die professionelle Fort- und Weiterbildung von Deutschlehrenden

Ebal Bolacio

DaF-Lehrer*innenausbildung in Brasilien – zur Rolle der Kooperationen

Thi Van Anh Bui

Herausforderungen von Absolvent:innen einer DaF-Lehrkräfteausbildung in Vietnam beim Übergang ins Berufsleben

Luisa Fernanda Builes Pérez

Internationale Initiativen und Kooperationen in der Lehrkräfteausbildung

Amanda de Beer

Nachwuchslehrkräfteprogramm als Antwort auf den Lehrkräftemangel in Subsahara-Afrika

Nadiya Dzhava

Das Mini-Referendariat in Lübeck: Ein Erfolgsmodell zur Integration der ukrainischen Studierenden

Rabea Erradi & Stefan Baumbach

Kompetenzerwerb durch Partizipation: Studierende und die Gestaltung einer internationalen DaF-Netzwerkkonferenz in Lateinamerika

Alice Friedland & Katharina Karges

Bildungspolitische Herausforderungen und Chancen eines Dhoch3-Moduls zum Beurteilen fremdsprachlicher Kompetenzen für DaF-Lehrende weltweit

Nannan Ge

Neue Tendenzen der Deutschlehrerausbildung in China: Eine qualitative Untersuchung über die Online-Deutschlehrausbildung

Susanne Guckelsberger & Dorothea Spaniel-Weise

Deutsch als Medium des Lehrens: Professionalisierung von (zukünftigen) Lehrpersonen für die Interaktion mit Lernenden auf Deutsch

Sigurd Jennerjahn & Jean Bernard Mbah

Gute Zahlen, schlechte Zeiten – Deutschlehrer*innenausbildung in Kamerun

Iris Kaiser & Elizabeth Milan Moreno

Innovative Lehrkräftequalifizierung am GI Mexiko: Herausforderungen und Best Practices im Rahmen des FIMA-Projekts

Elisabetta Longhi

Differenzierter Unterricht in der Ausbildung italienischer DaF-LehrerInnen

Ina-Maria Maahs, Milena Minova & Team

Universitäre Lehrkräftefortbildung im Bereich Deutsch als Zweitsprache:
Zentrale Themen und Kompetenzen

María Laura Roattino

DaF-Lehrenden-Ausbildung an der Universität Córdoba: Reflektierte und engagierte
Lehrer:innen mit vielfältiger Perspektive ausbilden – aber wie?

Réka Sámson

Zukunftsorientierter Deutschunterricht in der Praxis: Was Lehrkräfte von morgen wissen
und können müssen

Dalia Shalaby & Katina Klänhardt

Deutsch Lehren Lernen® – Eine forschungsbasierte Neukonzeption

Shilpa Sharma

Zur Rolle sozialer Kompetenzen im Lehrberuf

Izabela Szczepańska

Fortbildung im Niwki-Programm: Best Practices für Deutschlehrer*innen

Gabriela Temelkoska

Die Rolle des mazedonischen Deutschlehrerverbandes im Prozess der (Weiter-)Entwicklung
der beruflichen Identität jüngerer Lehrkräfte

Nicolai Teufel

Rundum gut ausgebildet: 360°-Medien in der Deutschlehrkräfteausbildung am Beispiel
eines Unterrichtsprojekts in der Ukraine

Florian Thaller, Yuri Hong & Mi-Young Lee

DaF-Module Ostasien: Ein internationales Angebot zur akademischen Professionalisierung
im Bereich Deutsch als Fremdsprache (DaF)

Martine Turecek & Ilse Pucher-Baechle

Die „Teaching Clinic“ als Ressource: Ein Kooperationsprojekt zwischen Aus- und
Weiterbildung

D.3 Forschung mit und für Lehrer:innen

Sektionsleitung: Marjan Asgari (Italien), Katrin Engelmayer-Hofmann (Österreich)

Die Beiträge in der Sektion D.3:

Pau Bertomeu Pi

Evaluierung der Praxiserkundungsprojekte (PEP) zukünftiger DaF-Lehrkräfte der Universität Valencia

Theresa Birnbaum

Zur Untersuchung des individuellen Professionalisierungsprozesses einer Lehrkraft im Rahmen einer Fortbildung zum sprachsensiblen Fachunterricht

Katharina Hirt

Sensibilisierung von Lehramtsstudierenden aller Fächer für den Umgang mit mehrsprachigen Schüler*innen

Gamze Karbi

Gläsernes Klassenzimmer: Fortbildung für DaF-Lehrkräfte

Srbuhi Lulukyan

Lesson Study als Professionalisierung im Kontext kollegialer Kooperation

Do Thu Thuy Pham

Wirksamkeit der schriftlichen Korrekturarten in Schreibaufgaben auf B1-Niveau

Rebecca Schuler & Jana Rüppel

Diversitätskompetenz 4.0: Fortbildungsmaßnahmen neu gedacht

Diana Tarasova

Aufgabenbasierter Unterricht: Zur Rolle der Lehrkraft

Ana Beatriz Vasques de Araujo

Längsschnittstudie zur Nicht-Verwendung der L1 im L2-Unterricht

Nataliia Vyshyvana

Forschungskompetenz von DaF-Studierenden durch Praxiserkundungsprojekte ausbauen

Anja Wildemann

Professionelle Überzeugungen, Reflectiv Thinking und die Wahrnehmung von sprachlicher Vielfalt. Empirische Erkenntnisse aus einer universitären Qualifizierung

Chen Zhang

Lehr- und Instruktionssprache im DaF-Unterricht: Analyse des Arbeitsauftrags

Lu Zhang

Strategietraining zum Hörverstehen – eine empirische Studie mit chinesischen Studierenden im Deutschunterricht

D.4 Digitale Kompetenzen für Lehrer:innen

Sektionsleitung: Anja Häusler (Deutschland), Gonzalo Oyola (Argentinien)

Die Beiträge in der Sektion D.4:

Peggy Katelhön

Digitale Kompetenzen für Lernende und Lehrende im DaF-Unterricht

Jessica Klein

KI in der Unterrichtsplanung: Chancen, Grenzen und der Weg zur sinnvollen Nutzung

Christina Kuhn

„Das macht doch die KI?!“ – Überlegungen zu didaktischen Kompetenzen und Lehr-Lernmaterialien

Armine Mkrtchyan

Zur Rolle von Smartphones im praktischen DaF-Unterricht

Shrikant Arun Pathak

Der Einsatz von WhatsApp beim DaF-Lernen in Indien braucht nicht zu scheitern!

Pati Ramishvili

Potenziale von Künstlicher Intelligenz in der Lehrerfortbildung: Erkenntnisse aus Georgien

Nino Sharashenidze

Hör-Seh-Verstehen als Schlüsselkompetenz in der Alltagskommunikation

Polonca Svetlin Gvardjančič

Leistungsbeurteilung im Fachsprachenunterricht: Chancen und Herausforderungen durch Künstliche Intelligenz

Kisito Ngongang Tchuinang

Digitaler Deutschunterricht in Kamerun: Herausforderungen und Lösungen in der Lehrpraxis

Lisa Teufele & Christine Stahl

Videos im Lehr-Lernkontext – Sprachdiagnostik und sprachlernwirksamer Unterricht im Fokus

Elena Waggershauser

Professionelle digitale Kompetenzen für den DaF/DaZ-Unterricht

Marje Zschesche-Stock & Sabine Hellwig

Das DaFutura-Konzept – Future Skills treffen DaF-/DaZ-Unterricht

D.5 Wege zum und im Lehrberuf

Sektionsleitung: Wolf Martin Fischer (Brasilien), Magdalena Rozenberg (Polen)

Die Beiträge in der Sektion D.5:

Zahra Aliyeva

Das Projekt Lehrgewinnung des Goethe-Instituts Georgien

Sandra Ballweg, Gerda-Elisabeth Wittmann, Laura Kiefer, Tamara Zeyer, Kodjo Hola Fambi,

Agtime Gnouléleng Edjabou

Praktika international: Erfahrungen, Irritationen und Entwicklungsmöglichkeiten

Torsten Bol

Sprachförderung und Unterrichtsbegleitung als Quereinstieg an Schulen

Ganna Bratytsya

Erfahrungen in der Organisation des Unterrichtsprozesses für DaF-Lehramtstudierende in den Kriegszeiten

Gülay Cayan

Wie die Lehrkraft, so ihr Unterricht: Berufsbiografie im Classroom Management

Ioana Andrea Diaconu

Ausbildungsbiographie eines (Quasi-)Quereinsteigers

Christine Fredriksson & Christina Rosén

Vielfältige Wege zum Deutschlehrberuf in Schweden – Möglichkeiten und Stolpersteine

Angelika Pranter & Sabrina Colombo

Interdisziplinäre Perspektiven in der Ausbildung von Lehrpersonen in mehrsprachigen Kontexten: Erfahrung einer Zusammenarbeit in Südtirol

Alanoud Hamouri & Dana Abudawabah

Selbstreflexionskompetenz als Entwicklungsstrategie im Berufsleben von Fremdsprachenlehrkräften: Wesentlich, aber marginalisiert

Synke Hotje & Marie-Louise Martine Lubbers

Ausbildung zur (Deutsch)Lehrer:in in den Niederlanden

Jana Kocjančič

Kollegiale Beratung für DaF-/DaZ-Lehrkräfte

Penelope Kolovou

Eine schreibtherapeutische „Heldenreise“ als Intervention zur Gesundheitsförderung für Lehrkräfte

Śławomira Kołsut

Der emotionale Konstruktivismus als Prämisse zur Professionalisierung des Fremdsprachenlehrer:innenberufs

Anta Kursiša

Zur professionellen Identität der quereingestiegenen DaF-Lehrkräfte im schwedischen Unterrichtskontext

Ondrej Lastovka

Wege der Professionalisierung der Lehrkräfte im erwachsenengerechten Pflichtschulabschluss (ePSA)

Melanie Mello

Vom Quereinsteiger zur Fachkraft: Die Rolle der Exploratory Practice in der
Lehrerbildung

Bisera Mladenovska

Mehrsprachigkeit in heterogenen Lerngruppen aus Sicht von Seiteneinsteiger*innen

Kristina Müller

DaF lehren lernen in Lateinamerika – Was bringt das Hochschulzertifikat Deutsch als
Fremdsprache der Universidad de Antioquia (Kolumbien)?

Janaki Narkar-Waldraff

Selbstreflexionsprozesse für die Professionalisierung der Lehrenden – ein
Forschungsprojekt mit Lehrenden in Pune, Indien

Tatsuya Ohta, Akira Kusamoto & Naoko Kajiura

Förderung der beruflichen Identität von DaF-Lehrenden in Japan: Eine methodische
Diskussion

Ingrid Otepka

Gesundheit und Wohlbefinden als berufsbiografischer Teil und ihre Wirkung auf Lehr- und
Lernprozesse

Andrea Pfeil

Innovative und sprachübergreifende Weiterbildung in England

Daniela Rotter

Salutogenese in der Lehrer*innenbildung und der DaZ-Förderung

Usa Sa-ngaphan & Mariam Aldameiry

Innovation in der DaF-Lehrerfortbildung: Die Erfolgsgeschichte des Fortbildungszentrums
Amman

Katrin Thomson

Wege der Professionalisierung angehender Fremdsprachenlehrkräfte: Ein praxisorientierter
Ansatz zur Anbahnung und Entwicklung von Unterrichtsdiskurskompetenzen am Beispiel
ablauf-/organisationsbezogener classroom management-Szenarien des
Englischunterrichts

Sylvia Trocinska

Professionalisierungsprozesse von Lehrkräften in Zeiten gesellschaftlicher
Transformationen: Einfluss biografischer Vielfalt auf die pädagogische Praxis und
Beziehungsdimension

D.6 Zielgruppenspezifische professionelle Entwicklung Sektionsleitung: Katharina Herzig (Mexiko), Fangfang Li (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion D.6:

Alma Amagjekaj

Sprachförderung für zugewanderte Lehrpersonen mit anderer Erstsprache als Deutsch

Abeer Elhendawy

Dhoch3 und nachhaltige Lehrkräfteentwicklung: Ein Beispiel für die DaF-Ausbildung in Ägypten

Oscar Alejandro Espinosa Montero

Innovative Ansätze zur Bewältigung des Lehrkräftemangels im Deutschunterricht: Von digitaler Lehrerfortbildung zu kollaborativen Netzwerken am Beispiel von PROULEX – Universidad de Guadalajara, Mexiko

Michell Gadelha Moutinho

Readability (Lesbarkeit) und Eindrücke der Komplexität von Texten aus DaF Lehrwerken Niveaus A1-B1

Chiara Gauer

Durchgängige Sprachbildung goes Uni – Ergebnisse eines Innovation Labs zur Begleitung von Studierenden des Faches Deutsch

Aneta Gładys

Professionalisierung der DeutschlehrerInnen mit dem DELFORT-Programm

Petra Gretsche

Norwegen goes Deutschland: Die Auswirkungen von unterrichtlichen Differenzenerfahrungen auf norwegische DaF-Lehrkräfte

Uta Großmann

Formen der Rückmeldungen eines Sprachstandes im DaZ-/DaM-Unterricht auf dem Prüfstand

Alexander Imig

Ein Lehrportfolio als Werkzeug zur professionellen Entwicklung

Katarina Krželj

Methodisch-Didaktische Unterrichtsprinzipien im Studienbegleitenden Deutschunterricht: Entwicklung einer Checkliste für Lehrende

Sawadogo K. Nestor

Fehlertoleranz im DaF-Unterricht: Eine Balance zwischen Lernförderung und Kompetenzentwicklung

Achim Oestmann, Rivu Banerjee & Anita Mitra

Sprachgebot Deutsch? Eine mehrsprachliche Reflexionspraxis

Dariia Orobchuk

DaF-Unterricht im Kriegsgebiet: Anpassungen und neue Lehrerrollen

Kristina Peuschel, Lorna Okoko & Katharina Heiler

Digitalität und Mehrsprachigkeit im Netzwerk Subsahara-Afrika-Netz DaF Digital (SANDD):

Erste Schritte In Richtung DaF-Fortbildungen auf Augenhöhe?

Antje Rüger & Sophia Röder

Ein Arbeitsmaterial – viele Möglichkeiten: Wie sehen Dhoch3-Materialien im konkreten Unterricht weltweit aus?

Ana Cecilia Sánchez González

Überlegungen zum DaF-Unterricht in der Sekundarstufe des IB-Programms in Mexiko

Saumya Singh

Überbrückung der Sprach- und Arbeitskräftelücke: Maßgeschneiderter Deutschunterricht für berufserfahrene Fachkräfte im Gesundheitswesen und der IT

Markus Willmann & Nadja Wulff

Sprachliche Vielfalt als Ressource? Einstellungen migrierter Lehrkräfte zu Mehrsprachigkeit im Klassenzimmer

Norma Wucherpennig

Kooperativ, kontextsensibel, kritisch: Das brasilianische Lehrwerksprojekt „Zeitgeist“

Themenbereich E: Vielfalt der sprachlichen Ressourcen

Lernende bringen durch ihre Erst-, Zweit- und Fremdsprachen vielfältige sprachliche Kompetenzen und Sprachlernerfahrungen mit und DaF/DaZ wird im Kontext der Mehrsprachigkeit gelernt und gelehrt. Mehrsprachigkeit ist dementsprechend eine grundlegende Rahmenbedingung für den Deutschwerb auf der ganzen Welt und sollte im DaF-/DaZ-Unterricht berücksichtigt werden. Daraus ergeben sich u.a. Fragestellungen wie: Wie wird Deutsch mit und nach anderen Sprachen gelernt? Wie können mitgebrachte Sprachkenntnisse evaluiert und sinnvoll in den Unterricht integriert werden?

E.1 Vielfalt der Sprachaneignungsprozesse

Sektionsleitung: Gabriella Perge (Ungarn), Lesya Skintey (Österreich)

Die Beiträge in der Sektion E.1:

Gulshan Ahmadova

Die Flexibilität des Blended Learning im Deutschunterricht

Clara Dettki

Familie als Ort der Sprachaneignung? Eine ethnographische Studie zur Mehrsprachigkeit im Kontext von Familien

Mahamadou Diouf

Das Phänomen der Vokaldehnung im Deutschen und Wolof: Eine neue Perspektive mit Berücksichtigung des Wolof als Ausgangssprache und des Französischen als Zweit- und Hilfssprache in der Vermittlung der deutschen Vokale im DaF-Unterricht im Senegal

Karin Groenewald

Integration von Mehrsprachigkeit in den DaF-Unterricht an der University of the Western Cape (Südafrika) anhand des Themas „Höflichkeitssprache“

Makiko Hoshii & Nicole Schumacher

Zur Rolle lexikalischer und funktionaler Vielfalt von Vorfeldern in Sprachaneignungsprozessen. Eine Longitudinalstudie mit japanischen Deutschlernenden

Anna Jaroszevska & Mariola Jaworska

Die Anwendung von Fremdsprachenlernstrategien bei Studierenden der Germanistik und der linguistischen Studiengänge (mit Fremdsprache Deutsch) in Polen – eine qualitative Analyse der Forschungsergebnisse

Tamás Kispál

Lernstrategien bei der Aneignung von Phrasemkonstruktionen

Rahel Korallus

Deutsch auf Deutsch – Die Bedeutung der Zielsprachennutzung im DaF-Unterricht

Thi Bich Thuy Le

Fehler bei der Verwendung der Adjektive und der Adjektivdeklinaton im Deutschen bei Deutschstudierenden der Hochschule für Fremdsprachen und Internationale Studien – Nationaluniversität Hanoi

Jessica Lindner

Vielfalt im Sprach- und Schriftspracherwerb im Anfangsunterricht der Grundschule

Sneha Mahajan

Sprachliche Vielfalt im DaF-Unterricht. Ein Plädoyer für 'Denglisch'

Stamatia Michalopoulou

Deutsch als Fremdsprache im Kontext familiärer Mehrsprachigkeit in Griechenland

Ivana Milošević

Der Einfluss des Alters auf die Perzeption und Produktion der Vokale im serbischen DaF-Unterricht

Ehtiram Muzaffarli

Wie „bewegen“ sich aserbajdschanische DaF-Lernende in der deutschen Sprache?

Nchare Placide

Die sprachliche Diversität im kamerunischen Deutschunterricht: Praktische Impulse für ein effizientes Lehren und Lernen der deutschen Sprache

Christina Rath

Vielfalt statt Anpassungszwang: Sprachpragmatische Höflichkeitsmuster im DaF Kontext

Sina Spiekermeier Gimenes

Die Materialität von Prozessen der (Zweit-)Sprachaneignung – Deutschaneignung in der betrieblichen Berufsausbildung

Yumika Suzuki

Sozialformen und Lernprozess: Unterschiede zwischen den Leseprozessen in der Einzel- und Partnerarbeit bei japanischen Deutsch-lernenden Studierenden

Rasmus Terörde

Kollokationskompetenz bei fortgeschrittenen thailändischen DaF-Lernenden: Eine Untersuchung zum Sprachaneignungsprozess

Olena Vasylenko

Analyseinstrument ELA für die Erfassung und Förderung literaler Kompetenzen von ukrainischen Schulkindern in Österreich

Nadine Vollstädt, Elli Mack & Gorica Vujović

Generation Pro7 – Ungesteuerter Deutscherwerb über das Fernsehen

Verena Bianca Wecker & Anja Jasmin Binanzer

Erwerb und Vermittlung der starken Verbflexion bei mehrsprachigen SchülerInnen

Jutta Wolfrum

Förderung lebensweltlicher und schulischer Mehrsprachigkeit von Schüler:innen durch Linguistic Landscaping im Unterricht (von Schule und Hochschule)

Isabel Zins

Förderung von bildungssprachlicher Mehrsprachigkeit durch extensives Hören

E.2 Theorien, Konzepte und Modelle für Mediation, Sprachmittlung und Plurilingualität

Sektionsleitung: Lena Cataldo-Schwarzl (Österreich), Irena Horvatić Bilić (Kroatien)

Die Beiträge in der Sektion E.2:

Marcos Alves

Bilingualismus an einer zweisprachigen deutsch-brasilianischen Schule

Theresa Bogensperger, Christoph Hülsmann & Margareta Anna Strasser

Mehrsprachigkeit als gelebte Praxis im Deutschunterricht? Ergebnisse einer internationalen Studie

Damaris Borowski

Überzeugungen angehender Lehrkräfte über Mehrsprachigkeit in der Schule

Feruzan Gündogar

Einstellungen und Herausforderungen zukünftiger Lehrkräfte im Umgang mit Mehrsprachigkeit im Grundschulunterricht: Eine empirische Analyse

Daniel F. Hübner

Die plurilinguale Kompetenz in den neuen Lehrplänen für Deutsch als Fremdsprache in der Sekundarstufe in Spanien. Chancen und Herausforderungen

Petra Klimaszyk

Mehrsprachigkeitsansätze zur Förderung von Lehr- und Lernpotentialen in der Sekundarstufe I. Erfahrungen und Ergebnisse aus einem Projekt zur Verankerung von Mehrsprachigkeit an Schulen in Dänemark.

Alina Kulikova

Die Rolle der Mediation im Deutschunterricht

Mirela Landsman Vinković & Azra Plićanić Mesić

Mediation in gegenwärtigen kroatischen DaF-Lehrwerken

Astrid Leithner & Doris Wildmann

Das Sprachvergleichsportfolio im funktional ausgerichteten mehrsprachigen Grammatik-Unterricht

Glenn Levine-West

Translanguaging, Mediation, Kaffee und Kuchen: Implikationen informeller Sprachlernsituationen für den DaF/DaZ-Unterricht

Sabine Plattner

Entwicklung der Kompetenz Mediation am Beispiel des Lehrwerks Momente

E.3 Testen, Prüfen, Diagnostik – Sprachenkompetenzen evaluieren

Sektionsleitung: Malgorzata Barras (Schweiz), Swapna Kulkarni-Ajgaonkar (Indien)

Die Beiträge in der Sektion E.3:

Tanja Fohr

Der Prüfungsteil „Mündliche Kommunikation“ des Deutschen Sprachdiploms I: Die Rolle des Anschauungsmaterials in Präsentationen

Maria Håkansson Ramberg

Die Rolle von Schreibaufgaben bei der Bewertung schriftlicher Kompetenz im DaF-Unterricht

Hrisztalina Hrisztova-Gotthardt & Gábor Szabó

Überprüfung der konsequenten Validität des Schweizer fide-Tests

Magdalena Igiel & Cosima Wittmann

Die Fachsprachprüfung in Pflegeberufen: Szenarienbasiertes Testen für den Pflegealltag

Karoline Janicek

Nicht ohne Generalprobe! – Die Vorteile von Prüfungssimulationen in der Prüfungsvorbereitung

Katharina Karges & Alice Friedland

Ein neues Weiterbildungsangebot zu Assessment Literacy in DaF: Einblicke in Entwicklung und Erprobung

Jonas Langner

Integratives und interaktives Testen mit Mediation

Hedwig Mesana & Catherine Felce

SELF Deutsch – Aufgabenformate und Validierungsprozess bei der Entwicklung eines digitalen Einstufungstests für DaF-Lernende

Jupp Möhring

Same same but different. Hör- und Lesetexte in Prüfungen zum Nachweis der sprachlichen Studierfähigkeit.

Claudia Pop

Die Perspektive der Prüfungsteilnehmenden: Wahrgenommene Schwierigkeit und Anforderungen einer integrierten Hören-Sprechen-Aufgabe

Milica Sabo

Assessment Literacy von Deutschlehrkräften – Entwicklung der Testerstellungskompetenzen durch problemorientiertes Lernen

Seppo Sainio & Tia Patenge

Was bewerten wir eigentlich? – Neue Ansätze und Methodik im DaF-Unterricht am Sprachenzentrum der Universität Helsinki

Almut Schön

Die Fachsprachprüfungen für die Gesundheitsberufe: eine Herausforderung für Testees, Tester und die Testforschung

Lusine Soghomonyan

Fehleranalyse beim Sprechen im DaF-Unterricht in armenischen Schulen:
Eine empirische Untersuchung

Dorle Stecher & Nina Dethlefs

High-Stake Sprachprüfungen zielgruppenspezifisch, fair und kultursensibel gestalten am
Beispiel einer Prüfung Deutsch für das Ingenieurwesen

Miriam Swatuk & Marje Zschiesche-Stock

Authentisch, reflektiert und KI-kompatibel: Qualitätssicherung bei Leistungsüberprüfungen
im Fremdsprachenunterricht

Juhi Thakkar

Fehlerkorrektur und Lerndiagnostik bei summativen Tests zur Verbesserung schriftlicher
Leistungen im DaF-Unterricht in Indien

Evelyn Vovou

Multimodale textbasierte Aktivitäten in mündlichen Sprachprüfungen: Erfahrungen und
Herausforderungen am Beispiel des Deutschen als Fremdsprache

Lisa Widmann & Verena Cassar

Schulische Vergleichsarbeiten als Potential für Lernaufgaben: Die Lernstandserhebungen
für Deutsch als zweite Sprache in Südtirol

Sonja Zimmermann

Die Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz (KI) auf das Prüfen und Testen
fremdsprachlicher Kompetenzen

E.4 Sprachen, Macht und soziale Gerechtigkeit

Sektionsleitung: Nina Simon (Deutschland), Gesa Singer (Südafrika)

Die Beiträge in der Sektion E.4:

Poliana Coeli C. Arantes

Jenseits der „single story“: ein Ansatz für dekoloniale Lehrbücheranalyse

Anderson da Silva Santos

„Suleando“ die DaF-Unterricht

Akshita Dhamija

Sprache als Brücke: Vielfalt und Gender im DaF-Unterricht

İnci Dirim

Erinnerte sprachbezogene Subjektivierungen in der Migrationsgesellschaft

Johannes Gereons

DaF im Konflikt – Bedeutungen des deutschen Fremdsprachenunterrichts in politischen Konflikten am Beispiel Armenien

Anelise Gondar

Deutsch für Fachkräfte: einige Überlegungen aus dem Standort “Brasilien”

Stefanie Helbert

„Die kann ja selber gar kein richtiges Deutsch. Warum unterrichtet die denn da?“ Native Speakerism unter DaZ-Lehrkräften in Schule und Erwachsenenbildung

Louise Jane Ibrügger

Kritische Ansätze in Deutsch als weiterer Sprache und ihre Schnittpunkte zur Kritischen Pädagogik nach Paulo Freire, und: warum es sich lohnen könnte, über den Subjektbegriff bei Freire nachzudenken

Anja Kaschek

Spracherleben von Eltern im Kontext von Flucht*Migration im schulisch-institutionellen Umfeld in ländlichen Räumen – Positionierungen und Handlungsoptionen

Andi Löcher

Ganz normal, oder? Queerpädagogische Überlegungen zu sozialen Repräsentationen in DaF/DaZ-Lehrwerken

Alexis Ngatcha

Wider einen neutralen Deutschunterricht in den afrikanischen Ländern: Nachdenken über Wege, den DaF – Unterricht attraktiver zu machen

Doris Pokitsch & Vesna Bjegač

Literatur – Diskurs – Subjekt. Zur Relevanz diskurs- und subjektivierungssensiblen Perspektiven auf literaturdidaktische Belange (auch) im DaF/DaZ-Unterricht

Saumitra Rupali

Von Sprachimperien zu Gerechtigkeit: Machtkritische Ansätze im Deutschunterricht

Laura Schmidt

Doing Gender im DaZ-Unterricht für Erwachsene: zur Konstruktion eines migrantisierten Geschlechts

Eva Schmucker-Drabe

Die verborgene Seite von DaF: Internationale Sommerkurse als Instrumente
der Außenpolitik im Nationalsozialismus und in der DDR

Corinna Widhalm

Translanguaging als kritische Pädagogik im DaF-Unterricht

Karin Yeşilada

Wider den Monolingualismus: Herkunftssprachen als Ressource im deutschen
Schulsystem

Themenbereich F: Vielfalt der Methoden, Medien und Materialien

Für die Auseinandersetzung mit Gegenständen und zur Kompetenzerweiterung stehen Lehrenden und Lernenden eine Vielzahl von Methoden, Medien und Materialien zur Verfügung. Diese müssen informiert und reflektiert eingesetzt werden. Nur so lassen sich individuelle Bedürfnisse und gesellschaftliche Bedarfe bei der Gestaltung von Lehr-/Lernprozessen wahrnehmen und berücksichtigen. Dabei stellen kritische, kriterienbasierte Analysen, systematische Erprobungen und empirische Erforschung eine wichtige Grundlage dar.

F.1 Aktuelle Ansätze und Materialien für kompetenzorientiertes Lernen

Sektionsleitung: Günther Depner (Deutschland), Britta Nolte (Frankreich)

Die Beiträge in der Sektion F.1:

Karin Bachmann

Pausen – zu Unrecht vernachlässigt beim Aussprache-Training

Małgorzata Fojecka

Videoguide – Kompetenzerwerb am Beispiel einer kulturbezogenen Projektarbeit

Yeranuhi Gevorgyan

EduScrum im Deutschunterricht: Kompetenzen fördern durch kollaboratives und selbstorganisiertes Lernen

Morten Hunke

Empowernde Audiosprechübungen von Beginn an

Nazik Khanvelyan

Design Thinking als innovative Methode für kompetenzorientiertes Lernen

Anelia Lambova & Rositsa Vasileva-Sarchelieva

Kompetenzentwicklung durch multisensorisches Lernen

Lara Löser & Helen Aedla

Mit Deutsch erfinden – Innovative Materialien für kreative Köpfe

Bente Lowin Kropf & Barbara Altmann

Entwicklung und Einsatz von Strategievideos zur Förderung der Sprechkompetenz

Ani Mkrtchyan

„Jeden Morgen erpresse ich eine Orange, weil ich mich gesund ernähre.“ – Kollokationen im DaF-/DaZ-Unterricht

Katharina Muelenz-Goli & Saori Ushiyama

Sprechkompetenz im Fachunterricht: Phonetische Fertigkeiten gezielt stärken

Muthoni Mwangi Gicheha

Kompetenzen fördern statt nur Wissen vermitteln: Deutschlernen in Kenia im Wandel

Laura Pihkala-Posti & Beate Lindemann

Mit EXCALIBUR Umweltprobleme lösen: Spielerische Webkommunikation zur Erweiterung der Kompetenzen von europäischen DaF-Lernenden

Samruddhi Prabhune

Handlungsorientierung im digitalen Klassenzimmer

Judith Prinz

Kompetenzorientiertes Lehren und Lernen mit den fide-Materialvorlagen

Carlos J. Raffo

Lernmaterialentwicklung zur Förderung der Lesekompetenz in wissenschaftlichen Texten

Şengül Sarı Bıyık & Emel Erim

Bilder als Impulsgeber für Sprachproduktion und kritisches Denken

Piotr Stefański

Von der Lesespflicht zum Lesespaß - Kreativer Umgang mit Lektüren im Unterricht

Kirstin Ulrich

„Deutsch lernen mit Fußball“ - Fachsprache kompetenzorientiert trainieren

F.2 Aktuelle Ansätze und Materialien für kulturelles Lernen

Sektionsleitung: Anne Gladitz (Israel), Janina Vernal Schmidt (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion F.2:

Neli Akhvlediani

Diskursive Landeskunde und Kulturelle Schlüsselkonzepte im DaF-Unterricht: Ansätze zur Förderung interkultureller Lernprozesse

Fernando Gil Coutinho de Andrade

Motivation durch interkulturelle Bildung: Schulen in Rio de Janeiro mit erweitertem Deutschunterricht als Chance

Mohammed Elshehawy

Von der Theorie in die Praxis des kulturbezogenen Lernens: Auswirkung des thematischen Kontexts auf den kulturbezogenen Lernprozess

Roger Fornoff

Diskursivität und Faktizität. Überlegungen zu einer Neugewichtung von Fakten- und Bedeutungswissen im Kontext der Kulturvermittlung DaF/DaZ

Anika Freese & Tobias Grünfelder

Transkulturelles Lernen als Brücke im Südkaukasus: Best Practices aus einer Sommerschule in Tbilissi

Carolin Fuchs

Generationenübergreifendes Lernen durch virtuellen Austausch: Ein langfristiges Service-Learning-Projekt zwischen den USA und Deutschland

Eva-Maria Hennig-Klein

Kultur unterrichten im Kontext der Globalisierung

Lisa Horak

Historische Museen als Orte kulturreflexiven Lernens – Potenziale und Herausforderungen für DaZ-Lernende

Krystyna Mihułka & Sylwia Adamczak-Krysztofowicz

Stellenwert von Ethnomemes bei der Förderung kulturreflexiven Lernens in Studium und Schule: Fallbeispiel Polen

Britta Möhring

(Inter-)Kulturelles Lernen durch Humor

Ayako Otsu

Vielfalt im DaF-Unterricht durch kulturelles Lernen mit Singspiel-Opern

Miriam Pieber

Forumtheater im DaF-Unterricht: Kulturreflexives Lernen auf A1/A2-Niveau zur Förderung von Handlungskompetenz

Catarina Portinho-Naujack
Erfahrungen und Ergebnisse der Arbeitsgruppe für
Lernmaterialienentwicklung des Österreich-Zentrums (UFPR)

Hans Joachim Schulze
Landeskunde in Lehrwerken – vom „Zuschauen“ zum „Teilhaben“

Katrin Stefan
Wem gehören die Berge, ja die Natur? – Kulturelle Nachhaltigkeit im DaF-Unterricht am
Beispiel der Alpen

Julia Alexandra Sternberg
Der Trailermusik auf der (Ton-)Spur – Ideen für den Einsatz im DaF-Unterricht

Nguyễn Thy
K-Pop im Deutschunterricht – eine neue Vision

Julia Wolbergs
Der Orientierungskurs als foucaultsches Dispositiv und seine Erforschung mittels
Deutungsmusteranalyse

Nataliya Yashchyk
Globale Kompetenzen durch Internet-Meme: Neue Ansätze im DaF-Unterricht

Felix Zühlsdorf
Digitale Museumswelten im DaF-Unterricht: Kultur erleben, Sprache anwenden

Valeria Vázquez & Michael Dobstadt
Literatur als Irritation von Kultur

F.3 Zugänge zu Diversität: Zielgruppen, Methoden, Materialien

Sektionsleitung: Ioana Miliana Anghel (Rumänien), Herta Márki (Ungarn)

Die Beiträge in der Sektion F.3:

Tolkyn Abdrakhmanova

Sprachliche Vielfalt and gesellschaftliche Diversität: Deutsch in Gruppen mit verschiedenen ethnischen Hintergründen

Julia Augart

Diversität in Literatur und Unterricht: Andere Texte und unterschiedliche Perspektiven

Mohammad Bakheet

Vielfalt als Ressource: Methoden im DaF-Unterricht

Svenja Brünger

Bilder, die verbinden: Wege zu einer inklusiven Bildsprache im DaFZ-Unterricht

Tiago da Fonseca Carneiro

Deutsch aktiv lernen in Anlehnung an die Komplexitätstheorie: Wege zur Emergenz einer Projektmethode

Monika David

Der Einfluss des Lehrwerks auf die Thematisierung von Diversität im DaF-Unterricht – Einblicke aus Istanbul

Belemviré Désirée

Förderung der Diversität für den DaF-Unterricht in heterogenen Kontexten in Burkina Faso

Chelsea Epps

Unterrichten eines LGBTQIA-inklusive Lehrplans an einer ländlichen Sekundarschule

Ítalo Guimarães dos Santos

Kritischer Deutschunterricht: Dekoloniale Perspektive bei der Erstellung eines Lehrmaterials über indigene Realitäten in Brasilien

Patricia E. Haberkorn

Vielfalt innerhalb Deutschlands sichtbar machen: Gesetzlich anerkannte nationale Minderheiten im DaF-/DaZ-Unterricht behandeln

Nina Ilikj

Geschlechtergerechtigkeit im Deutschunterricht. Reflexion und Methoden zur Überwindung der Vorurteile aufgrund Geschlechterungleichheit

Mairamkul Kasabolotova

Team-Teaching im Deutschunterricht

Anna Kaźmierczak

Lässt sich Diversität im Deutschunterricht durch Einsetzung von deutschsprachigen Liedern thematisieren? – Ja, klar!

Deborah Marcellino de Mello

„grenzenlos und unverschämt – ein Gedicht gegen die deutsche Sch-einheit“:
Dekolonialisierung des deutschen Unterrichts durch afrodeutsche Gedichte

Jacqueline Naseer

Vielfalt durch autonome Themenwahl

José Mauro Pinheiro

Muster der Vielfalt: Wie kann man gleichzeitig inklusiv und kritisch im DaF-Unterricht handeln?

Brandon Porras

Ethnische Inklusion und Repräsentation von race in DaF-Lehrwerken

Nathalie Stummer

Gendersensible Sprache in DaF – Perspektiven von Lerner*innen mit Englisch als L1

Marie Tappero

Mehr als Worte – Gebärdensprache im DAF-Unterricht

Andrea Tichá Eskisan

Raus aus dem Alltag und rein damit in den Deutschunterricht – wie der vielfältige Alltag in den Deutschunterricht integriert werden kann

Susanne Gabriele Brigitte Umnirski Gattaz

Die Kirche im Dorf lassen? – Religiöse Vielfalt in Deutschland im DaF-Unterricht

F.4 Künstliche Intelligenz im Unterricht reflektiert nutzen

Sektionsleitung: Shruti Jain (Indien), Dmitri Kletschko (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion F.4:

Maria Casado

ChatGPT: Ein wertvolles Werkzeug zum Erlernen der deutschen Sprache

Gayeon Choi

Prompt-Strategien im DaF-Schreiben: ChatGPT als Unterstützung

Morten Debald

Vorbehalte gegen KI-Tutoren vonseiten Studierender im Bereich Deutsch als Fremdsprache

Sven Hänke

Babelfisch oder babylonische Sprachverwirrung? – KI-basierte Übersetzung in der mehrsprachigen Fachlehre an Hochschulen

Anja Häusler, Sandra McGury & Nadja Wulff

Von Algorithmen zu Argumenten: Perspektiven auf die KI in der wissenschaftlichen Ausbildung von DaF-Lehrkräften

Daniela Hartmann

KI, help me learn German! – Ein KI-Projekt zur Förderung der KI-Kompetenz im DaF-Unterricht

Sabine Hellwig & Marje Zschiesche-Stock

Besser wissen mit KI – Wie der kritisch durchdachte Einsatz von generativer KI den DaF-/DaZ-Unterricht bereichern kann

Anna Jachimek

Grammatik lernen mit ChatGPT

Stanislav Katanek

Human Feedback vs. KI-basiertes Feedback: Empirische Daten zur Selbstregulation und latenten Lernprofilen

Charu Katyal

Kreativität trifft Technologie: KI als Lehr- und Lernpartner

Krisztina Kemény-Gombkötő

Prüfungsvorbereitung mit KI: Gezielte Förderung der schriftlichen Kommunikation im DaF-Unterricht durch den Einsatz von ChatGPT

Kristoffer Lang

AI Literacy im DaF-Unterricht: Die zukünftige Rolle der Lehrkraft

Lucia Miškulin Saletović & Irena Horvatić Bilić

Sensibilisierung von Fremdsprachenlernenden für einen bewussten Umgang mit KI

Ayako Miyajima

Die Funktion der KI-Übersetzung für die Verständnissicherung in der Grammatik- und Wortschatzarbeit

Lydia Moschinger

„Learning by Sharing“: Künstliche Intelligenz als Lehr- und Lernpartnerin

Iryna Panchenko

IK mit KI fördern: Einsatzmöglichkeiten von Künstlicher Intelligenz für die Vermittlung Interkultureller Kompetenz

Neeraj Pant

KI-Tools im DaF-Unterricht

Gabriel Perez

Erstellung eigener GPT-basierter Chatbots als Tool für autonomes Lernen im schulischen Kontext

Georgios Perperidis

KI-Anwendungen zur Förderung der Selbstlernkompetenz im DaF-Unterricht

Miruna Popescu & Linh Lai Thuy

Mit digitalen Tools und KI die Plurizentrik im DaF-Unterricht fördern

Claudia Susann Schlicht

Einsatz von KI zur Korrektur von Schreibaufgaben im Hochschulbereich: Potenziale und Herausforderungen

Pi-Er Shieh

Integration der Künstlichen Intelligenz im Unterricht. Deutsche Übersetzung auf dem Sprachniveau B1

Justyna Sobota & Aimi Jõesalu

Digitale Innovation im DaF-Unterricht: Erfahrungsberichte aus dem eTwinning-Projekt 'KI-DaF'

Athanasia Terzoglou

Einsatz von ChatGPT im DaF-Unterricht – Förderung rezeptiver und kommunikativer Fertigkeiten

F.5 Digitale Medien und Game-Based Learning

Sektionsleitung: Elisabeth Vergeiner (Österreich), Sabbi Zongo (Burkina Faso)

Die Beiträge in der Sektion F.5:

Sandra Braun & Michaela Rusch

Die Zukunftskompetenzen des lernenden und lehrenden Menschen in Zeiten von KI, digitalem Lernen und Lehren, Gamification – Eine medienkritische, interdisziplinäre und philosophische interaktive Betrachtung

Saurabh Divekar

Interaktive DaF-Spiele mit PowerPoint – Einfach und Kreativ

Emine Günay

Mit Liedern Deutschlernen

Bailing He

Förderung der Sprechflüssigkeit von Lernenden des Deutschen als Fremdsprache durch digitales spielbasiertes Lernen

Zichun Huang & Barbara Nietzel

Mehrsprachiges und interkulturelles Lernen im virtuellen Escape Room: eine ganzheitliche Kompetenzentwicklung

Elisabeth Johannes

“German Learning!” – Ein Versuch, Medien in den DAF-Unterricht zu integrieren

Geetanjali Joshi

Deutsch lernen mit Google Earth: Virtuelle Reisen im DaF-Unterricht

Alexander Kling, Annette Frömel & Bernd Esch

Immersives Deutschlernen im Metaverse

Sofia Lykodimou

Motivierender DaF-Unterricht mit eTwinning: Wie die virtuelle Zusammenarbeit das Fremdsprachenlernen und die digitale Kompetenz fördert

Ana Maria Sobreira de Siqueira

Die Bedeutung von Vielfalt und Nachhaltigkeit durch das Spiel PON! Politics of Nature – Insel der Gürteltiere an einer öffentlichen Grundschule in Rio de Janeiro – Brasilien

Alexandra Treder

Mehrsprachige Educational Escape Rooms zur Förderung der Language Awareness
Studierender in Mexiko

Pooranasoundari Venkatesan & Usha Krishnan

Handlungsorientierter Unterricht mit Escape Rooms

Julia Weber

Mini-Workshop: Virtuelle Escape Rooms im Fremdsprachenunterricht mit Google Forms

Pauline Wick

Spaß & Interesse an Deutsch(land) erwecken: Der Gimagine Award – ein neu entwickeltes digitales Selbstlernprogramm für junge Lernanfänger*innen

Minyue Wu & Ming Liu

Soziale Medien als Möglichkeitsräume für informelles Deutschlernen: Lernpraktiken chinesischer Lernender bei RED

Themenbereich G: Vielfalt ästhetischer Medien und Medialität

Ein sprach- und kulturreflexiv orientierter DaF-/DaZ-Unterricht berücksichtigt individuelle und gesellschaftliche Mehrsprachigkeit. Im Zuge dieser Entwicklung haben Literatur und andere ästhetische Medien (u.a. Bild, Musik, Film, Comic/Graphic Novel) in den letzten Jahren eine Aufwertung erfahren. Sie können nämlich vielfältige Funktionen einnehmen: So unterstützen sie bspw. beim Aufbau symbolischer Kompetenz, bei der Hinterfragung und Flexibilisierung eines einseitig an der Norm und an der Konvention ausgerichteten Sprachbegriffs und bei der Entwicklung von Sprachkreativität. Ästhetisches Lernen lenkt zum einen den Blick auf die Form und Materialität von Sprache. Zum anderen fördert es – sowohl im Unterrichtsraum als auch an außerschulischen Lernorten – die Fähigkeit der Lernenden, mit Mehrdeutigkeit und Ambiguität umzugehen. Durch die rezeptive und vor allem die produktiv-kreative Auseinandersetzung mit ästhetischen Medien und ästhetischer Medialität können Lernende sprach- und ausdrucksmächtig werden und in der zu erlernenden Sprache eine eigene Stimme ausbilden.

G.1 Ästhetik des Alltags und in der Alltagssprache

Sektionsleitung: Monika Riedel (Deutschland), Parth Siddhaye (Indien)

Die Beiträge in der Sektion G.1:

Dariah Bergemann

Kulturreflexion und Mehrsprachigkeit im DaF-Unterricht mit Reels

Anushka Chhabra

Werbung als eine Form des ästhetischen Mediums im DaF-Unterricht

Stefanie Hoppe

Graphic Novels im DaF-Unterricht und die Ästhetik des Alltags

Swati Kulkarni

Einsatz von Werbung im Unterricht

Alina Neumeyer

„Den Menschen aufs Maul schauen.“ Kulturelle Vielfalt am Beispiel deutscher und chilenischer Phraseologismen

Pooja Potdar & Richa Phondge

Ein ästhetischer Rutsch vom Wissen zum Erschaffen

G.2 Sprachkreativität und kreatives Schreiben

Sektionsleitung: Vaishali Dabke (Indien), Ina Lammers (Deutschland)

Die Beiträge in der Sektion G.2:

Vrushali Bapat

Kreatives Schreiben durch Enträtseln – eine Methode aus Sanskrit: die älteste Sprache der Welt

Maria Gouvi

Sinneseindrücke in der DaF Klasse: Kreatives Schreiben mit allen Sinnen

Anuja Kolhatkar

Die Poesie des kreativen Schreibens im DaF-Unterricht

Daniel Kulesza

Kreative Schreibaufgaben als Mittel zur Nivellierung der Schreibangst – Pilotprojekt an der Universität Tartu

Susanne Lippert

Kreatives Schreiben und Übersetzen im Masterstudiengang mit und ohne künstliche Intelligenz (KI)

Aboli Patwardhan & Pooja Desai

Sprachenzauber: Kreativität als Tür zur Sprachkompetenz

Bissitena Sansan

Kreatives Schreiben im Deutschunterricht in Togo: Stellenwert und Funktion des kreativen Schreibens im Regionallehrwerk Ihr und Wir plus

Girishsha Tilak

Gestaltung sprachlicher Kompetenz durch kreative Schreibprojekte im Unterricht

Martina Trombiková & Patrícia Ďuranová

Zur Rolle der Transparenz der Zielsetzung und des Feedbacks bei der Förderung der Sprachkreativität bei DaF-Lernenden

Stephan Wolting

Das Fremdstellen des Eigenen: Kreatives und autofiktionales Schreiben im universitären DaF-Unterricht

G.3 Performative Zugänge zum Lehren und Lernen

Sektionsleitung: Chitra Dandawate (Indien), Dragan Miladinovic (Irland)

Die Beiträge in der Sektion G.3:

Gabriela Alviar & Jorge Puerta

Körpersprache als Schlüssel zur Grammatik – Performative Zugänge im Deutschunterricht

Vidya Chougale

Mit Theater zur Sprache: Interaktives Lernen im DaF-Unterricht

Daniele Dami & Sabrina Bertini

Kreativer DaF-Unterricht an italienischen Mittelschulen: Mit Märchentexten (schau)spielend umgehen

Sanja Dolonga

Theater und Nachhaltigkeit im DaF-Unterricht

Magdalena Dorner-Pau

Performativ fachbezogene Sprachförderung im DaZ-Unterricht der Grundschule

Georgina Frei

Dramapädagogik als Mittel zur Förderung der Kollokationskompetenz: eine empirische Untersuchung

Adriana R. Galván Torres

Das Sprachspiel der Sprechflüssigkeit

Miriam Held & Brigid Garvey

Erprobte Techniken für einen gelungenen haptischen Ausspracheunterricht

Ashok Katariya

Performative Ansätze im Lehren und Lernen

Melanija Klarić

Max sucht den Superstar

Luís Lopes & Paul Groß

Kafka dramatisiert: ein Erfahrungsbericht von der Universität Madeira

Lei Ma

Vom Text zur Bühne: Theateradaption als Methode zum Fremdsprachenlernen – Eine empirische Untersuchung basierend auf Unterrichtspraxis und Aufführungserfahrungen

Katarina Mirkovic & Ana Djordjevic

Kafka mal anders – literarischer Escape-Room

Yuko Miyazaki

Puppenspiele als performativer Zugang im Deutschunterricht

Farhana Muslim Mohd Jalis & Ee Wen Chin

Vokabellernen und Verbesserung der Aussprache durch Musik und Lieder im Unterricht
Deutsch als Fremdsprache

Anja Rothenburg

Performative Kleinformen im universitären Literaturunterricht von Deutschlernenden

Benjamin Siegmund

Ästhetisch-performative Zugänge zur Lehrkräfte-Ausbildung in DaZ-DaF

Fabian Wege

Musik- und kreativpädagogische Didaktikansätze in der Sprachvermittlung
für Deutsch als Fremd-/Zweitsprache

Julia Weingartner

Das Veto-Prinzip® und performatives Sprachenlernen



G.4 Sprachenlernen mit Literatur

Sektionsleitung: Wiebke Röben de Alencar Xavier (Brasilien), Andrea Zank (Schweiz)

Die Beiträge in der Sektion G.4:

Mervat Abdelalim

Vom Lesen und Sehen zum mehrsprachigen Schreiben und multimedialen Erzählen:
Lyrisches Schreiben und Comics als Impulse für die Aneignung des Deutschen als
Fremdsprache

Mi-Hyun Ahn

Kleine Dichtung in der Schweiz

Eva Bilik

Der Roman Heimkehr nach Fukushima im universitären DaF-Unterricht (nicht nur) in Japan

Michael Bourguignon

Ästhetische Verfremdung des Fremdsprachenunterrichts. Mit Harald Weinrich zu einer
Mäeutik der Metapher

Adiel Hernán Carvajal

Literatur im Deutschunterricht: Digitale Medien als Brücke zur Kulturkompetenz

Krisdi Chairatana

Klassiker mal anders! Handlungsorientierter und literaturwissenschaftlicher Umgang mit
literarischen Texten aus der Perspektive des ästhetischen Verstehens und Nicht-Verstehens

Shoou-Huey Chang

Migrationsliteratur als Medium des Sprachlernens: Ein literaturdidaktisches Modell im DaF-
Unterricht in Taiwan

Alessandra De Freitas

Poesie von afrodiasporischen Autor*innen in Österreich für einen kritisch orientierten
Deutschunterricht im brasilianischen Kontext

Haimaa El Wardy

Kinder- und Bilderbücher von und über MigrantInnen im DaF-Unterricht

Yelena Etaryan

Ästhetische Transzendierung literarischer Texte im DaF-Unterricht

Stefanie Faustmann

«Ein Hund kam in die Küche»: Zur Bedeutung transkultureller Erinnerungsarbeit am Beispiel
eines Literaturprojekts in Brno

Larysa Fedorenko

Sprachenlernen mit romantischen Märchen

Anette Guse

Starkes Ding: Lika Nüssli's Graphic Novel (2022) als Lese- und Kulturprojekt für A1

Xia Huang

Literatur wagen - mit Deutsch

Natalia Iukhtina

Literatur im DU

Sarah Jacobs

Übersetzung von Kürzestprosa in der Praxis: Deutsch – Portugiesisch

Carlotta von Maltzan

Reflexionen über Flucht und Migration mittels literarischer Texte

Gerson Neumann

Ein Abenteuer durch die deutsche Grammatik mit Yoko Tawada

Carola Orellana

Gabriela und Stefan: Ein interkulturelles Treffen in Petrópolis, Brasilien. Exilliteratur im DaF-Unterricht

Muskaan Pasricha

Zwischen den Zeilen. Literatur als Brücke zur Reflexion und zum kreativen Denken

Cecilia Regni

Verzauberte Wörter: Der Einsatz von deutschsprachigen Märchen als Schlüssel zur Mehrsprachigkeit in italienischen Grundschulen

Anna Rosenbaum

Literatur lebendig machen: Motivierende Unterrichtseinstiege für universelle Themen

Nataliia Shevtsova

Entwicklung von Kreativität im DaF-Unterricht: didaktisches Potential des Thriller-Lehrbuchs "Der rote Wolf"

Martine Eunice Manuela Soulouck

Das Potential der Gedichte zur Förderung des kulturellen und ästhetischen Lernens und der Sprachkreativität im DaF-Unterricht

Johannes Stuhmann & Jincong Chu

Workshop: "Ich schreibe, also bin ich". "Life-Writing" als literarischer Zugang im DaF-Unterricht

Elżbieta Tomasi-Kapral

Hinter die Worte schauen – ein kreativer Umgang mit literarischen Texten im DaF/DaZ-Unterricht

Guiomar Topf Monge

Kompetenz- und Motivationsaufbau durch den Einsatz von Literatur im Anfängerunterricht: Erfahrungswerte im universitären Kontext in Spanien

Cecilia-Iuliana Vârlan

Literaturunterricht im DaF-Studium. Ansätze und Techniken zur Texterschließung und -analyse auf Anfängerniveaus

Mohamed Yaméogo

Afrikanische Literatur in deutscher Sprache: Didaktische Potenziale mündlicher Genres

G.5 Sprachenlernen mit ästhetischen Medien und im Medienverbund: Film, Comic, Musik und Bildende Kunst

Sektionsleitung: Anne Raveling (Österreich), Dieter Hermann Schmitz (Finnland)

Die Beiträge in der Sektion G.5:

Christine Arendt

Zum Aufbau einer europäischen Erinnerungskultur mit Hilfe deutschsprachiger Filme im DaF-Unterricht

Olena Bondarchuk

Der Einsatz von Musik im Deutschunterricht

Martina Caspari

Wimmelbücher in DaF/DaZ

Alexandra das Neves & Julia Freienberg

Comixx mit Klasse: Mehrsprachige Identitäten im DaF-Unterricht kreativ fördern

Nermien Fouaad

Förderung der multimodalen Kompetenz im fremdsprachigen Literaturunterricht

Nazila Hajihatamloo

Die Bedeutung nonverbaler Kommunikation für die interkulturelle Kompetenz in einem DaF-Unterricht: Eine Analyse am Beispiel von „Türkisch für Anfänger“

Johannes Kretschmer

Die andere Heimat. Film und deutsche Sprache in Brasilien

Laura Lewald-Romahn & Lea Grimm

Ästhetische Möglichkeitsräume: Transformative Raum- und Bilderkundungen als performativer Zugang zur Lesegenauigkeit im DaZ-Unterricht – mit einem Ausblick auf den Förderschwerpunkt Sehen

Thiago Mariano & Franziska Lorke

Geteilte Erinnerungsorte im DaF-Unterricht oder die Frage, wie man den Nationalsozialismus anhand von ästhetischen Medien im universitären DaF-Unterricht in Brasilien thematisiert

Anne-Kathrin Minn & Frauke Schyma

Kafka in Bildern

Dejan Pavlovic

Musik und Songwriting als motivierendes Werkzeug im Deutschunterricht mit Jugendlichen

Kanwal Rukh

Vielfalt ästhetischer Medien: Multimodales Sprachenlernen durch Comics im pakistanischen Kontext

Annekathrin Schäfer

Mehr (Bild)Sprache wagen und mit neuen Augen sehen. Zum ästhetischen Lernen und der Ausbildung einer Visual Literacy in der Fremdsprachenvermittlung. Erste Reflexionen aus der Unterrichtspraxis im argentinischen universitären Kontext.

Andreea-lunia Voicu

Erweiterung der sprachlichen und kulturellen Kompetenzen durch den Filmeinsatz. Untersucht am Beispiel des Spielfilms „Isi und Ossi“ im universitären DaF-Unterricht

Ala Vysockaja

Bilder als Brücke zur Sprache: Kreatives Schreiben und Sprechen mit Edward Hoppers "Automat"

Rassamee Wuttikraikrieng

Bilderwelten hinterfragen: Deutsche Filme über Südostasien als Reflexionsanlass im thailändischen DaF-Unterricht

Anikó Zsigmond

Didaktisierung von Musikvideos im Fremdsprachenunterricht